

Panasonic

Bedienungsanleitung

Digitales Schnurlos-Telefon Modellbez. **KX-TG8100G**Digitales Schnurlos-Telefon mit integriertem Anrufbeantworter

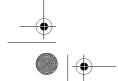
Modellbez. KX-TG8120G KX-TG8122G



Dieses Gerät ist kompatibel mit den Funktionen Anruferanzeige (CLIP) und SMS. Wenn Ihr Service Provider/Ihre Telefongesellschaft diese Dienste anbietet und Ihr Anschluss dafür freigeschaltet ist, können Sie diese Funktionen nutzen.

Laden Sie die Akkus vor dem ersten Gebrauch ca. 7 Stunden lang.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.















Einführung

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses digitalen schnurlosen Telefons von Panasonic entschieden haben.

Zur künftigen Bezugnahme

Bewahren Sie den Originalbeleg auf oder heften Sie ihn ab, damit Sie ihn bei Reparaturen innerhalb des Garantiezeitraums stets verfügbar haben.

Seriennummer (ist auf der Rückseite der Basisstation angegeben)

Datum des Kaufs

Name und Adresse des Händlers

Dieses Modell ist für den Betrieb in Deutschland und Österreich ausgelegt.

• Die Standardeinstellung ist Deutschland. Für den Betrieb in Österreich ändern Sie die regionale Einstellung in "Österreich" (Seite 24).

Hinweis:

- Dieses Modell wurde ausschließlich für den Betrieb an analogen Telefonnetzen in Deutschland und Österreich entwickelt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.

Konformitätserklärung:

• Hiermit erklärt Panasonic Communications Co., Ltd., dass dieses Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (Radio & Telecommunications Terminal Equipment) 1999/5/EC übereinstimmt.

Die Konformitätserklärungen zu den in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkten können von folgender Website heruntergeladen werden:

http://www.doc.panasonic.de

Kontakt:

Panasonic Services Europe

a Division of Panasonic Marketing Europe GmbH

Panasonic Testing Centre

Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

Ihr Telefon





 Verweise auf Ladegerät und mehrere Mobilteile in diesem Handbuch beziehen sich nur auf das KX-TG8122.

Hinweis:

• Die Mobilteile sind für den Gebrauch mit der Basisstation vorregistriert. Anderenfalls siehe Seite 40.



























vorbereitung
Zubehör4
Wichtige Informationen
Bedienelemente
Anschlüsse
Einsetzen/Auswechseln der Akkus 10
Laden des/der Akku(s) 10
Bildschirmschoner-Modus11
Ein-/Ausschalten des Geräts
In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole
Display-Sprache
Datum und Uhrzeit
Anrufen/Beantworten von
Anrufen
Anrufen
Beantworten von Anrufen
☐ Telefonbuch
Mobilteil-Telefonbuch 16
Kettenwahl
Kurzwahl für Call-by-Call: Telefonieren über
die Zugangsnummer eines Telefonanbieters (nur für die Verwendung in Deutschland) 18
,
Mobilteil-Einstellungen
Mobilteil-Einstellungen
Ruftoneinstellung
Einstellungen der
Basisstation
Einstellungen der Basisstation
→ Leistungsmerkmal
Anruferanzeige (CLIP)
Verwenden des Leistungsmerkmals
Anruferanzeige (CLIP)25
Anruferliste
Voice Mail-Dienst 26

Service: Kurzmitteilungsdien	st)
Verwenden von SMS (Short Message Servic Kurzmitteilungsdienst)	28 28 28 29 31
Anrufbeantworterfunktion	en
(KX-TG8120/KX-TG8122)	
Anrufbeantworter	35
Ansagetext	35 36
Fernbedienung	37 38
	40
Registrieren eines Mobilteils an eine Basisstation	42 n, 42
Nützliche Informationen	
Eingabe von Zeichen Fehlermeldungen Fehlerbehebung Technische Daten Geräteschein (für Deutschland) Kostenlose Fehlersuche (für Deutschland) Endkunden-Service-Hotline für Bedieneranfragen und allgemeine Fragen (für Deutschland) Endkunden-Service-Hotline für Bedieneranfragen und allgemeine Fragen (für Österreich)	47 47 53
Index	
Index	58

















Vorbereitung

Zubehör

Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör	Menge	
		KX-TG8100 KX-TG8120	KX-TG8122
1	Netzteil für Basisstation (Teile-Nr. PQLV207CE)	1	1
2	Telefonkabel	1	1
3	Standardakkus AAA (R03) (Teile-Nr. HHR-55AAAB oder HHR-4EPT)	2	4
4	Akkufachabdeckung*1	1	2
5	Ladegerät (Teile-Nr. PQLV30045)	_	1
6	Netzteil für Ladegerät (Teile-Nr. PQLV209CE)	_	1

^{*1} Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.





3















Verkaufsinformationen erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Nr.	Modellbez.	Beschreibung
1	KX-TGA810EX	Zusätzliches DECT Mobilteil
2	KX-TCA718EX	Trageclip
3	KX-TCA94EX	Kopfhörergarnitur
4	KX-A272	DECT-Verstärker







- Wenn Sie die Akkus austauschen müssen, verwenden Sie nur 2 wiederaufladbare Nickelmetallhydrid-Akkus (Ni-MH) vom Typ AAA (R03) mit einer Kapazität bis zu 750 mAh. Wir empfehlen die Verwendung von Panasonic-Akkus (Modell Nr. P03P).
- Panasonic ist nicht haftbar für Schäden am Gerät oder Beeinträchtigung der Leistung, die durch die Verwendung von nicht von Panasonic hergestellten Akkus verursacht werden.
- Den Trageclip einfach und bequem unter www.online-shop.panasonic.de bestellen. Sie brauchen nur die Modelbezeichnung des DECT-Telefons oder KX-TCA718EX im Suchfeld einzugeben und gelange sogleich zum Bestellvorgang. (Dieser Service ist zur Zeit nur für Deutschland verfügbar).























Wichtige Informationen

Allgemein

- Verwenden Sie nur das im Lieferumfang enthaltene, auf Seite 4 angegebene Netzteil.
- Das Netzteil nur an eine Standard-Netzsteckdose mit 220–240V AC anschließen.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
 - Der/Die Akku(s) des schnurlosen Mobilteils muss/müssen geladen werden oder ist/sind defekt
 - Bei einem Stromausfall.
 - Die Tastensperre ist aktiviert.
- Öffnen Sie das Mobilteil nur zum Auswechseln der Akkus.
- Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von medizinischer Notfall-/Intensivpflegeausrüstung verwendet und nicht von Menschen mit Herzschrittmachern betrieben werden.
- Stellen Sie sicher, dass keine Objekte auf das Gerät fallen können und keine Flüssigkeiten in das Gerät verschüttet werden. Setzen Sie das Produkt weder übermäßigem Rauch oder Staub noch mechanischen Schwingungen oder Stößen aus.

Betriebsumgebung

- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser.
- Betreiben Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 5 °C oder über 40 °C liegt.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Warnung:

 Setzen Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aus, um elektrische Schläge zu vermeiden. Ziehen Sie den Netzstecker dieses Gerätes aus der Steckdose, wenn sich Rauch entwickelt, ein außergewöhnlicher Geruch ausströmt oder ungewöhnliche Geräusche zu hören sind. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.

Sicherheitshinweis für den Umgang mit Akkus

- Wir empfehlen den/die auf Seite 4 genannten Akku(s). Verwenden Sie nur Standardakku(s).
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Entsorgen Sie Akku(s) nicht durch Verbrennen, da sie explodieren können.
 Beachten Sie die lokalen Abfallbeseitigungsbestimmungen bezüglich besonderen Entsorgungsvorschriften.
- Öffnen und beschädigen Sie den/die Akku(s) nicht. Freigesetztes Elektrolyt aus dem/den Akku(s) ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Das Elektrolyt kann bei Verschlucken toxisch wirken.
- Lassen Sie beim Umgang mit dem/den Akku(s) Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie Ringe, Armbänder oder Schlüssel, den/die Akku(s) berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich der/die Akku(s) und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie den/die im Lieferumfang des Produkts enthaltenen Akku(s) gemäß den Angaben in dieser Gebrauchsanweisung.
- Verwenden Sie zum Laden des/der Akku(s) nur die mitgelieferte Basisstation (bzw. das Ladegerät). Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren des/der Akku(s) führen.



















Vorbereitung

Benutzerinformationen zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten (private Haushalte)



Entsprechend den grundlegenden Firmengrundsetzten der Panasonic-Gruppe wurde ihr Produkt aus hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recycelbar und wieder verwendbar sind. Dieses Symbol auf Produkten und/oder begleitenden Dokumenten bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte am Ende ihrer Lebensdauer vom Hausmüll getrennt entsorat werden müssen.

Bringen Sie bitte diese Produkte für die Behandlung, Rohstoffrückgewinnung und Recycling zu den eingerichteten kommunalen Sammelstellen bzw. Wertstoffsammelhöfen, die diese Geräte kostenlos entgegennehmen. Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende Ihrer Lebensdauer ergeben könnten. Genauere Informationen zur nächstgelegenen Sammelstelle bzw. Recyclinghof erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Für Geschäftskunden in der Europäischen Union

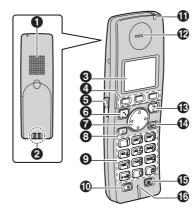
Bitte treten Sie mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt, wenn Sie elektrische und elektronische Geräte entsorgen möchten. Er hält weitere Informationen für sie bereit.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig.

Bedienelemente

Mobilteil



- 1 Lautsprecher
- 2 Ladekontakt
- O Display
- Softtasten
- 6 Sprechgarnitur-Buchse
- ⑥ [↑] (Gespräch)
- Navigationstaste ([▲]/[▼]/[►]/[◄])
- ③ [♣] (Freisprecheinrichtung)
- Wähltastatur
- (R) (Rückfrage)
- 1 Ladeanzeige/Ruftonanzeige/ Nachrichtenanzeige
- Hörer
- (Aus/Ein)
- [C/⋈] (Löschen/Stumm)
- (INT) (Interkom)
- (6) Mikrofon















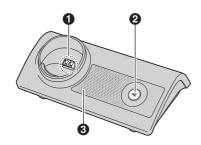






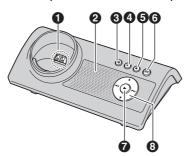


Basisstation (KX-TG8100)



- 1 Ladekontakt
- ② [•))] (Ruf-Taste)
- Klingelton

Basisstation (KX-TG8120/KX-TG8122)



- 1 Ladekontakt
- 2 Lautsprecher
- **③** [•••)] (Ruf-Taste)
- **④** [X] (Löschen)
- **⑤** [■] (Stoppen)
- (Anrufbeantworter ein)/ Anrufbeantworteranzeige
- **⑦** [►] (Wiedergeben)/Nachrichtenanzeige
- Navigationstaste ([▲]/[▼]/[►►I]/[◄◄])

Displays

Display-Symbole

Display- Symbol	Bedeutung	
Ψ	Innerhalb der Reichweite einer Basisstation Blinkt: Mobilteil sucht Basisstation. (Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite der Basisstation, ist nicht an der Basisstation registriert oder Basisstation ist nicht an das Stromnetz angeschlossen)	
•1))	Mobilteil greift auf Basisstation zu. (internes Gespräch, Mobilteilsuche, Ändern der Einstellungen der Basisstation usw.)	
Ţ	Das Mobilteil wird für einen externen Anruf verwendet.	
→)	Versäumter Anruf ^{*1} (Seite 25)	
	Der Anrufbeantworter ist aktiviert (Seite 35) und/oder neue Nachrichten wurden aufgezeichnet.*2 (Seite 36)	
•	Der Anrufbeantworter ist voll.*2	
n⁄ź	Der Anrufbeantworter beantwortet Anrufe mit einem Ansagetext, und es werden keine Anrufernachrichten aufgezeichnet.*2 (Seite 39)	
(Q)	Akkus werden geladen.	
-	Akkuladung	
Ф	Alarm ist aktiviert. (Seite 21)	
e ⁿ	Stimmverstärker ist auf hoch oder niedrig eingestellt. (Seite 14)	
*	Ruftonlautstärke ist deaktiviert. (Seite 19)	























Display- Symbol	Bedeutung
ॐ	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 21)
[2]	Mobilteilnummer (Standby Displayzustand, Seite 19)
-2-	Basisstationsnummer (Standby Displayzustand, Seite 19)
	Neue SMS-Nachricht empfangen*3 (Seite 31)
P ₂	Ihre geschriebene SMS- Nachricht hat mehr als 160 Zeichen.*3 (Seite 29)
\otimes	SMS-Speicher ist voll.*3
₩	Neue Voice Mail empfangen*4 (Seite 26)
Besetzt	 Leitung wird von einem anderen Mobilteil belegt. Anrufbeantworter wird von einem anderen Mobilteil oder der Basisstation verwendet.*2

- *1 Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)
- *2 Nur KX-TG8120 und KX-TG8122
- *3 Nur SMS-Anwender
- *4 Nur Voice Mail-Anwender in Österreich

Menüsymbole

Durch Drücken der mittleren Softtaste wird das Hauptmenü des Mobilteils aufgerufen. Von dort aus können Sie eine Vielzahl von Funktionen und Einstellungen aufrufen.

Menüsymbol	Menü/Funktion	
*)	Anruferliste	
Ø	sms (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)	
9	Zeiteinstell. (nur KX-TG8100)	
9	Anrufbeantw. (nur KX-TG8120 und KX-TG8122)	

Menüsymbol	Menü/Funktion
a a a a a a a a a a a a a a a a a a a	Mobilteileinst.
2	Basis-Einstell.
	Display-Einst.

Softtasten

Das Mobilteil hat 3 Softtasten. Durch Drücken einer Softtaste können Sie die Funktionen oder Vorgänge auswählen, die direkt über der Softtaste angezeigt werden.



Softtastensymbole

Solitasterisymbole		
Softtasten- symbol	Aktion	
8	Schaltet zur vorherigen Anzeige zurück.	
	Zeigt das Menü an.	
OK	Übernimmt die aktuelle Auswahl.	
•	Zeigt eine zuvor gewählte Rufnummer an.	
8	Öffnet das Mobilteil- Telefonbuch.	
Ø	Ruft das Menü zum Durchsuchen des Telefonbuchs auf.	
©	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 14)	
TA?	Wird beim Hinzufügen oder Bearbeiten eines Telefonbucheintrags oder beim Schreiben einer SMS- Nachricht angezeigt.	
0	Stoppt die Aufnahme oder Wiedergabe. (nur KX- TG8120 und KX-TG8122)	







8

















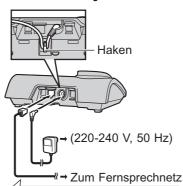
Vorbereitung

Softtasten- symbol	Aktion
P	Fügt eine Wählpause ein. (Seite 15)
×	Löscht den ausgewählten Menüeintrag.
	Wird angezeigt, wenn der Softtaste keine Funktion zugewiesen ist.

Anschlüsse

Basisstation

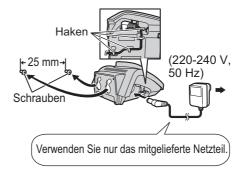
Wenn das Netzteil an die Basisstation angeschlossen wird, ertönt ein kurzes akustisches Signal. Prüfen Sie die Anschlüsse, wenn das akustische Signal nicht ertönt.



Verwenden Sie nur das im Lieferumfang enthaltene / angegebene Netzteil und Telefonkabel.

Ladegerät (nur KX-TG8122)

Schließen Sie das Netzteil an das Ladegerät an, und verlegen Sie das Kabel wie dargestellt. Das Ladegerät kann ggf. an der Wand angebracht werden.



Hinweis

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.
- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebs warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden.
 Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

Aufstellort

- Für einen rauschfreien Betrieb bei maximaler Kommunikationsentfernung stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
 - Nicht in der Nähe von elektrischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten, PCs oder weiteren Telefonen.
 - An einer leicht zu erreichenden und zentralen Stelle.





















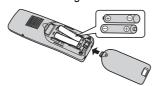
Einsetzen/Auswechseln der Akkus

Wichtig:

- Verwenden Sie nur die mitgelieferten, auf Seite 4, 5 angegebenen Standardakkus.
- Wenn Sie die Akkus austauschen müssen, empfehlen wir, nur die auf Seite 4, 5 angegebenen Panasonic-Akkus zu verwenden.
- Drücken Sie fest auf die Aussparung auf der Akkufachabdeckung und schieben Sie die Abdeckung in Pfeilrichtung.
 - Nehmen Sie die alten Akkus mit dem Pluspol (⊕) zuerst heraus.



2 Setzen Sie die Akkus mit dem Minuspol (((-)) zuerst ein. Schließen Sie die Akkufachabdeckung.



Laden des/der Akku(s)

Legen Sie das Mobilteil vor dem ersten Gebrauch ca. 7 Stunden lang auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

Beim Aufladen werden und das Symbol für die Akkustärke abwechselnd auf dem Display angezeigt.

Wenn die Akkus geladen sind, wird ••• auf dem Display angezeigt.

 Die Ladeanzeige leuchtet auf, sobald das Mobilteil in die Basisstation oder das Ladegerät gesetzt wird.

Basisstation*1 Ladegerät*2



*1 Die Abbildung zeigt das Modell KX-TG8100. *2 Nur KX-TG8122

Hinweis:

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Laden Sie die Akkus mindestens 15 Minuten, wenn Sie das Gerät sofort benutzen möchten.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat mit einem weichen trockenen Tuch, ansonsten lassen sich die Akkus möglicherweise nicht richtig laden. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist























Akkusymbol	Akkuladung
-	Hoch
	Mittel
-	Niedrig Wenn die Anzeige blinkt: Muss aufgeladen werden.

Panasonic Ni-MH Akku Leistung (mitgelieferte Akkus)

Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 12 Stunden
In dauerhaftem Standby-Modus	Max. 150 Stunden

Hinweis:

- Es ist normal daß beim erstmaligen Aufladen der Akkus nicht die volle Ladeleistung erreicht wird. Die Maximale Batterieleistung wird erst nach einigen kompletten Lade-/Entladezyklen erreicht.
- Die tatsächliche Akkuleistung hängt davon ab, wie häufig das Mobilteil verwendet bzw. nicht verwendet wird (Standby).
- Die Akku-Betriebsdauer kann sich je nach Gebrauchsbedingungen und Umgebungstemperatur mit der Zeit verkürzen.
- Selbst nach einer vollständigen Ladung des Mobilteils kann es weiterhin auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegen bleiben, ohne daß ein negativer Effekt für die Batterien entsteht.
- Nach Austausch der Batterien kann es zu einer fehlerhaften Ladungsanzeige kommen. Laden Sie das Mobilteil in diesem Fall für mindestens 7 Stunden auf der Basisstation oder dem Ladegerät auf.

Bildschirmschoner-Modus

Wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegt und länger als 1 Minute nicht benutzt wird, schaltet sich die Display-Beleuchtung vollständig aus. Drücken Sie zur Verwendung des Mobilteils (im Bildschirmschonermodus) zuerst [🛪 ①], um das Display einzuschalten.

Ein-/Ausschalten des Geräts

Einschalten

Halten Sie [★①] ca. 1 Sekunde gedrückt.

Ausschalten

Halten Sie [★①] ca. 2 Sekunden gedrückt.

























In dieser Bedienungsanleitung verwendete Symbole

Symbol	Bedeutung
	Drücken Sie (mittlere Soft- Taste).
\rightarrow	Gehen Sie weiter zum nächsten Vorgang.
OK)	Drücken Sie OK (mittlere Soft-Taste).
**************************************	Wählen Sie das erwähnte Mobilteil-Menüsymbol (Seite 8) aus. Beispiel: ∄ (Symbol des Mobilteil-Einstellungsmenüs) Wählen Sie mit [▲], [▼], [◄], oder [▶] das Symbol ∄ aus.
u 11	Wählen Sie die mit [▲] oder [▼] die auf dem Display angezeigten Wörter in Anführungszeichen (z. B. "Zeiteinstell.") aus.

^{*1} Nur KX-TG8100

Display-Sprache

- 1 $\mbox{($\%0)} \rightarrow \mbox{($mittlere Soft-Taste)}$
- 2 Wählen Sie

 indem Sie (▲) drücken, (▼),
 (◄), oder (►). → OK (mittlere Soft-Taste)
- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um "Display-Einst." auszuwählen. → **OK**
- 4 Drücken Sie [▲] oder [▼], um "Auswahl Sprache" auszuwählen. → OK
- 5 Drücken Sie (▲) oder (▼), um die gewünschte Sprache auszuwählen. → (★○)

Hinweis:

Wenn Sie eine Sprache auswählen, die Sie nicht lesen können, drücken Sie [★②], , dann [▼], dann [▼], dann 2 Mal [▼], dann [▼], dann 3 Mal [▼] und dann [№], wählen Sie die gewünschte Sprache aus, und drücken Sie anschließend [№]. Drücken Sie [★③].

Datum und Uhrzeit

- 1 (mittlere Soft-Taste)
- 2 Wählen Sie

 indem Sie (▲) drücken, (▼),
 (◄), oder (►). → OK (mittlere Soft-Taste)
- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um "Zeiteinstell." auszuwählen. → OK
- 4 Drücken Sie [▲] oder [▼], um "Datum/Uhr eing." auszuwählen. → OK
- Geben Sie Tag, Monat und Jahr ein.Beispiel: 17. Mai 2006[1][7] [0][5] [0][6]
- Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.
 Beispiel: 3:30 PM
 [0][3] [3][0] → Drücken Sie auf [★], bis "03:30 PM" angezeigt wird.
- 7 $\mathbf{O} \rightarrow [\checkmark 0]$

Hinweis:

- Um eine Ziffer zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit [◄] oder [►] an die betreffende Stelle und nehmen Ihre Änderungen vor.
- Nach einem Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit möglicherweise nicht mehr. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.













^{*2} Nur KX-TG8120 und KX-TG8122









Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - ◆ Zur Korrektur einer Ziffer drücken Sie auf 【C/図】 und geben dann die korrekte Nummer ein.
- 2 [~]

Freisprecheinrichtung

- 1 Drücken Sie während eines Gesprächs [따], um die Freisprecheinrichtung zu aktivieren.
 - Sprechen Sie im Wechsel (nicht gleichzeitig) mit Ihrem Gesprächspartner.
- 2 Sprechen Sie in den Hörer und drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs (>0).

Hinweis:

- Für eine optimale Verständigung sollten Sie die Freisprecheinrichtung in einer ruhigen Umgebung verwenden.
- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [♣]/[♠].

Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie (▲) oder (▼) während eines Gesprächs.

Wahlwiederholung

Zuvor gewählte Rufnummern (jeweils max. 24 Ziffern) können per Wahlwiederholung erneut gewählt werden.

Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.

- 1 (rechte Soft-Taste)
- 2 Drücken Sie (▲) oder (▼), um die gewünschte Nummer auszuwählen.
- **3** 【**~**】/【呤】

 Wenn [♣] gedrückt wird und der Anschluss des anderen Teilnehmers besetzt ist, wählt das Gerät die Nummer automatisch bis zu 11 weitere Male. Während das Mobilteil auf die Wahlwiederholung wartet, blinkt die Ruftonanzeige. Zum Abbrechen drücken Sie [♣0].

Bearbeiten einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste vor dem Anruf

- 1 (rechte Soft-Taste)
- 2 Drücken Sie (▲) oder (▼), um die gewünschte Nummer auszuwählen. →



- 3 "Bearb. &Anrufen" \rightarrow **OK**
- 4 Drücken Sie [◄] oder [►], um den Cursor zu bewegen. → Bearbeiten Sie die Nummer.
 - Platzieren Sie den Cursor auf der zu löschenden Nummer, und drücken Sie [C/ximit].
 - Platzieren Sie den Cursor rechts neben der Stelle, an der Sie eine Nummer einfügen wollen. Drücken Sie dann die entsprechende Wahltaste.

5 [~]/[c]/ **O**

Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- 1 (rechte Soft-Taste)
- 2 Drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼], um die gewünschte Nummer auszuwählen. →



- 3 "Löschen" o **OK**
 - Wenn Sie alle Nummern in der Liste löschen wollen, wählen Sie "Alle löschen" und drücken dann OK.
- 4 "Ja" \rightarrow **ON** \rightarrow [\nearrow 0]

















Speichern einer Nummer aus der Wahlwiederholungsliste im Mobilteil-Telefonbuch

- 1 (rechte Soft-Taste)
- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼], um die gewünschte Nummer auszuwählen. →
- 3 "Telbuch hinzuf." \rightarrow **OK**
- **4** Geben Sie einen Namen ein (maximal 16 Zeichen; Seite 44). → **⊙K**
- 5 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf.→ **⊙**
- 6 Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus (Seite 16). → **OK**
- 7 "Speichern" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc

Sonstige Funktionen

Stimmverstärker

Sie können während eines Telefongesprächs die Tonqualität des Hörers ändern.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs (IIII).
- Für KX-TG8120 und KX-TG8122

 Anwender, wählen Sie

 "Sprachoptimier.", und drücken Sie dann **OK**.
- **2** "Höhen" oder "Tiefen" \rightarrow **OK**
 - & wird angezeigt.

Stumm

Wenn die Funktion Stumm aktiviert ist, können Sie Ihren Gesprächspartner hören, Ihr Gesprächspartner kann Sie jedoch nicht hören. Zum Stummschalten Ihrer Stimme drücken Sie [C/\infty].

 Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut auf [C/X].

Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, sodass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktive.

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie (mittlere Soft-Taste) ca. 2 Sekunden lang gedrückt.

- wird angezeigt.
- Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie
 (mittlere Soft-Taste) ca. 2 Sekunden lang gedrückt.

Die Taste R (zur Verwendung der Rückfrage-Funktion)

[R] wird als Zugang zu besonderen Funktionen Ihrer TK-Anlage bzw. bei Ihrem Telefonanbieters (Anklopfen, Makeln, usw.) verwendet. Wenn Ihr Telefon Anklopfen unterstützt, können Sie während eines Gesprächs durch Drücken von [R] zwischen dem ersten und dem zweiten Anrufer umschalten. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Hinweis:

- Falls Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, können Sie durch Drücken der Taste [R] bestimmte Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen; z.B. die Weiterleitung eines externen Anrufs. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem TK-Anlagenfachhändler.
- Sie können die Rückfragezeit ändern (Seite 23).





















Die Pause-Taste

(Nebenstellenanlage/Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Beispiel: Wenn Sie [0] manuell vor dem Wählen der externen Nummern eingeben müssen, müssen Sie wahrscheinlich nach dem Wählen von [0] eine Pause einlegen, bis Sie einen Wählton hören.

- 1 $[0] \rightarrow \mathbf{P}$
- **2** Wählen Sie die Rufnummer. \rightarrow [\hookrightarrow] / [\hookleftarrow]

Hinweis:

 Jedes Mal, wenn Sie drücken, wird eine 3-sekündige Pause eingefügt. Wird die Taste mehrmals gedrückt, werden die Pausen länger.

Aufzeichnen eines Telefongesprächs (nur KX-TG8120 und KX-TG8122)

Wichtig:

- Vor dem Aufzeichnen eines Gesprächs sollten Sie Ihren Gesprächspartner darüber informieren, dass das Gespräch aufgezeichnet wird.
- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs.
- 2 "Gespräch aufz." \rightarrow OK
- 3 Drücken Sie zum Beenden der Aufzeichnung auf

Hinweis:

 Nähere Informationen zum Abhören des aufgezeichneten Gesprächs finden Sie auf Seite 36.

Beantworten von Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie [♠] oder [♠], wenn das Gerät klingelt.
 - Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wähltaste, [0] bis [9], [*], [#] oder [INT], drücken. (Any Key Answer-Funktion)
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [O] oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

Automatischer Gesprächsmodus

Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil von der Basisstation bzw. dem Ladegerät nehmen. Sie müssen nicht [] drücken. Zum Aktivieren dieser Funktion siehe Seite 20.

Zum Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils bei eingehenden Anrufen Drücken Sie [1] oder [1].

Mobilteil-Suchfunktion

Mit dieser Funktion können Sie das Mobilteil finden, wenn Sie es verlegt haben.

- 1 Drücken Sie (•)) an der Basisstation.
- 2 Um die Mobilteilsuche zu beenden, drücken Sie [→) an der Basisstation oder [★○] am Mobilteil.















Telefonbuch

Mobilteil-Telefonbuch

Das Mobilteil-Telefonbuch ermöglicht es Ihnen Anrufe zu tätigen, ohne manuell wählen zu müssen. Sie können dem Mobilteil-Telefonbuch 200 Namen und Rufnummern hinzufügen und jeden Eintrag im Mobilteil-Telefonbuch einer Kategorie zuordnen.

Dem Mobilteil-Telefonbuch Einträge hinzufügen

- 1 \bigcirc (linke Soft-Taste) \rightarrow \bigcirc
- 2 "Neuer Eintrag" → **○K**
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (maximal 16 Zeichen; Seite 44). → **⊙**
- **4** Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (maximal 24-stellig). → **OK**
- 5 Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus.

 → **ON**
- 6 "Speichern" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc

Kategorien

Mithilfe von Kategorien können Sie Einträge im Mobilteil-Telefonbuch schnell und einfach finden. Wenn Sie dem Mobilteil-Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihn der gewünschten Kategorie zuordnen. Sie können die Namen der Kategorien für Einträge im Mobilteil-Telefonbuch ("Freunde", "Familie" usw.) ändern und die Einträge nach Kategorien durchsuchen. Für Anwender des Leistungsmerkmals (CLIP) stehen weitere Kategoriefunktionen zur Verfügung (Seite 25).

Ändern von Kategorienamen

- 2 "Kategorie" \rightarrow **OK**
- 3 Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus.
 → **OK**
- 4 "Kategorie Name" \rightarrow **OK**
- 5 Bearbeiten Sie den Namen (maximal 10 Zeichen; Seite 44). → OK → [★0]

Suchen und Anrufen eines Eintrags im Mobilteil-Telefonbuch

Einträge im Mobilteil-Telefonbuch können nach dem ersten Zeichen, nach Kategorien oder durch Abrollen durchsucht werden.

Wenn Sie den gewünschten Eintrag gefunden haben, drücken Sie [].

Durchblättern aller Einträge

- 1 (linke Soft-Taste)
- 2 Drücken Sie (▲) oder (▼), um den gewünschten Eintrag anzuzeigen.

Suche nach Anfangsbuchstaben (Indexsuche)

- 1 (linke Soft-Taste)
- 2 Drücken Sie die Wähltaste ([0] bis [9]), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 44).
 - Drücken Sie dieselbe Wahltaste wiederholt, um den ersten Eintrag anzuzeigen, der mit dem Buchstaben auf dieser Wahltaste übereinstimmt.
 - Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit dem von Ihnen ausgewählten Buchstaben übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.
 - Um den Zeicheneingabemodus zu ändern:
 - $\mathfrak{O} o$ "Stichwort Suche" o \mathfrak{O}
 - → Zeicheneingabemodus auswählen.
 → **OK**
- 3 Drücken Sie (▲) oder (▼), um das Telefonbuch durchzublättern.

Suche nach Kategorie

- 1 \bigotimes (linke Soft-Taste) \rightarrow \bigotimes
- 2 "Kategoriesuche" ightarrow **OK**
- 3 Wählen Sie die Suchkategorie. → **OK**
 - Wenn Sie "Alle" wählen, beendet das Gerät die Kategoriesuche.
- **4** Drücken Sie (▲) oder (▼), um das Telefonbuch durchzublättern.























Bearbeiten von Einträgen im Mobilteil-Telefonbuch

Ändern eines Namens, einer Rufnummer, einer Kategorie

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 16). → ⊞
- **2** "Editieren" \rightarrow **OK**
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (maximal 16 Zeichen; Seite 44). → **⊙**K
- **4** Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (maximal 24-stellig). → **⊙K**
- 6 "Speichern" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc [\nearrow 0]

Löschen von Einträgen aus dem Mobilteil-Telefonbuch

Löschen eines Eintrags

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 16). → ■
- 2 "Löschen" \rightarrow **OK**
- 3 "Ja" \rightarrow **ON** \rightarrow [\nearrow 0]

Löschen aller Einträge

- 1 \bigcirc (linke Soft-Taste) \rightarrow \bigcirc
- **2** "Alle löschen" \rightarrow **OK**
- 3 "Ja" \rightarrow **OK**
- 4 "Ja" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc

Zielwahl

Zuweisen eines Eintrags im Mobilteil-Telefonbuch zu einer Zielwahltaste

Die Wähltasten (1) bis (9) lassen sich als Zielwahltasten verwenden, mit deren Hilfe Sie eine Rufnummer aus dem Mobilteil-Telefonbuch mit nur einem Tastendruck wählen können.

- Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 16). → ⊞
- 2 "Kurzwahl" → OK
- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um die gewünschte Wähltastennummer auszuwählen. → **OK**
 - Wenn die Wahltaste bereits als Zielwahltaste verwendet wird, wird neben der Wahltastennummer "*" angezeigt. Wenn Sie diese Wahltaste auswählen, können Sie die frühere Zuweisung überschreiben.
- 4 "Speichern" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc [\nwarrow 0]

Tätigen eines Anrufs mit einer Zielwahltaste

- Halten Sie die gewünschte Zielwahltaste ([1] bis [9]) gedrückt.
 - Sie können sich die anderen Zielwahltasten-Belegungen anzeigen lassen, indem Sie (▲) oder (▼) drücken.
- 2 [~]/[4]

Löschen einer Zielwahltasten-Belegung

- 1 Halten Sie die gewünschte Zielwahltaste ((1) bis (9)) gedrückt. → ⊞
- 2 "Löschen" ightarrow **OK**
- 3 "Ja" \rightarrow OK \rightarrow [\checkmark 0]

Hinweis:

 Der entsprechende Eintrag im Mobilteil-Telefonbuch wird nicht gelöscht.



















☐ Telefonbuch

Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne sie manuell eingeben zu müssen.

- 1 Drücken Sie während des Telefongesprächs
- 2 Drücken Sie (▲) oder (▼), um den gewünschten Eintrag auszuwählen.
 - Weitere Informationen zur Suche mithilfe des ersten Zeichens (Indexsuche) finden Sie auf Seite 16. Weitere Informationen zur Suche nach Kategorie finden Sie auf Seite 16.
- 3 Drücken Sie **OK**, um die Nummer zu wählen.

Kurzwahl für Call-by-Call: Telefonieren über die Zugangsnummer eines Telefonanbieters (nur für die Verwendung in Deutschland)

Verschiedene Telefonanbieter berechnen unterschiedliche Gebühren für Anrufe in unterschiedliche Ortsnetze. Wenn Sie die Zugangsnummern der verwendeten Telefonanbieter vorher im Mobilteil-Telefonbuch speichern, können Sie beim Telefonieren Geld sparen, indem Sie die gewünschte Zugangsnummer auswählen.

Wichtig:

- Um die Zugangsnummer eines Telefonanbieters nutzen zu können, müssen Sie sich unter Umständen vorher bei diesem anmelden.
- Suchen Sie die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters im Mobilteil-Telefonbuch.
 - Weitere Informationen zur Suche mithilfe des ersten Zeichens (Indexsuche) finden Sie auf Seite 16. Weitere Informationen zur Suche nach Kategorie finden Sie auf Seite 16.
- 2 Drücken Sie [], um die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters zu wählen.
- 3 Sobald die Nummer gewählt wurde, drücken Sie ♠ . → Drücken Sie [▲] oder [▼], um den gewünschten Eintrag auszuwählen.
 - Bitte wählen Sie nach der Vorwahl zügig die gewünschte Telefonnummer um nicht die Zeitbegrenzung zu überschreiten.
- 4 Drücken Sie **OK**, um den gewünschten Eintrag zu wählen.





















Mobilteil-Einstellungen

• Beim Einstellen des Mobilteils wird der aktuelle Eintrag oder die aktuelle Einstellung hervorgehoben.

So passen Sie das Mobilteil an (allgemeine Verfahrensweise):

- (mittlere Soft-Taste)
- 2 Wählen Sie $\{ \}$ indem Sie $[\land]$ drücken, $[\lor]$, $[\lor]$, oder $[\lor]$. \longrightarrow **OK** (mittlere Soft-Taste)
- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um den gewünschten Eintrag im Einstellungsmenü des Mobilteils auszuwählen. → **OK**
- Drücken Sie (\blacktriangle) oder (\blacktriangledown), um den gewünschten Eintrag im Untermenü auszuwählen. \longrightarrow **OK** • In einigen Fällen müssen Sie in einem zweiten Untermenü eine Auswahl treffen. → ox
- 5 Drücken Sie [▲] oder [▼], um die gewünschte Einstellung auszuwählen, und drücken Sie dann **OK** oder folgen Sie den Anweisungen in der Spalte "Funktion" der Tabelle.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie [★○].

Menü Mobilteil- Einstellungen	Untermenü	Untermenü 2	Funktion (Standardeinstellung)
Zeiteinstell.	Datum/Uhr eing.	_	Datum und Uhrzeit: Seite 12
	Alarm	_	Alarm einstellen: Seite 21
Ruftoneinstell.	Ruflautstärke	_	Mobilteil-Ruftonlautstärke (Maximum)*1
	Rufsignal ext.	_	Ruftöne für externe Anrufe ("Klingelton 1")*2
	Rufsignal int.	_	Ruftöne für interne Anrufe ("Klingelton 3") ^{*3}
	Nachtmodus	Start/Ende	(23:00/06:00): Seite 21
		Ein/Aus	("Aus"): Seite 21
		Rufverzögerung	("60 Sek"): Seite 22
		Kateg. Auswähl.	Seite 22
Display-Einst.	Hintergrund	_	("Hintergrund1")
	Displayfarbe	_	("Farbe1")
	Display Anzeige	_	Anzeige für den Standby- Modus ("Aus") ^{*4}
	Auswahl Sprache	_	Display-Sprache ("Deutsch"): Seite 12
	Kontrast	_	Display-Kontrast ("Kontrast 3")
Registrierung	Mobilt.registr.	_	Seite 41
Auswahl Basis	_	_	Basisstation auswählen ("Automatisch"): Seite 41





















Menü Mobilteil- Einstellungen	Untermenü	Untermenü 2	Funktion (Standardeinstellung)
Andere Optionen	Neue Nachricht	_	Nachrichtenalarm ("Aus") ^{*5}
	Tastentöne	_	Tastentöne ein/aus ("Ein")
	Autom.Gespräch	_	Automatischer Gesprächsmodus ein/aus ("Aus") ^{*6}

- - Wenn der Rufton ausgeschaltet ist, klingelt das Mobilteil:
 - mit Minimallautstärke bei Alarm und Interngesprächen
 - mit Maximallautstärke bei Mobilteilsuche
- *2 Wenn Sie eine Melodie als Rufton auswählen, kann es sein, dass dieser für ein paar Sekunden ertönt, obwohl der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie beim Entgegennehmen eines Anrufs ein Freizeichen.
 - Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit Erlaubnis von © 2004 M-ZoNE Co., Ltd. verwendet.
- *3 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit Erlaubnis von © 2004 M-ZoNE Co., Ltd. verwendet.
- *4 Bei Auswahl von "Aus" werden nur das aktuelle Datum und die Uhrzeit angezeigt.

 Wenn "Mobilt.-Nr." ausgewählt wird und die aktuelle Mobilteilnummer 2 lautet, wird "[2]" angezeigt.
 - Wenn "Basis Kennung" ausgewählt wird und die aktuelle Basisstationsnummer 2 lautet, wird "-2-" angezeigt.
- *5 Diese Funktion benachrichtigt Sie, wenn neue Nachrichten eingegangen oder aufgezeichnet wurden:
 - SMS (Seite 28)
 - Anrufbeantworter (Nur KX-TG8120 und KX-TG8122; Seite 35)

Die Ruftonanzeige am Mobilteil blinkt, bis Sie alle neue Nachrichten gelesen bzw. abgehört haben.

Bei aktiviertem Nachrichtenalarm verkürzt sich die Akku-Betriebsdauer (Seite 11).

*6 Mit dem automatischen Gesprächsmodus können Sie Anrufe entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil von der Basisstation bzw. dem Ladegerät nehmen. Sie müssen nicht [>] drücken.













20







Zeiteinstellungen

Alarm

Ein Alarm ertönt zum festgelegten Zeitpunkt ein Mal oder täglich jeweils 3 Minuten lang. Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 12).

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) \rightarrow \blacksquare \rightarrow **OK**
- 2 "Zeiteinstell." → OK
- 3 "Alarm" \rightarrow **OK** 2 Mal
- 4 Wählen Sie einen Alarm-Modus aus. → **OK**

Aus	Schaltet den Alarm aus. Drücken Sie erneut OX und anschließend [*O].
Einmalig	Der Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit. Geben Sie den gewünschten Tag und Monat ein.
TäglWiederholen	Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit.

- **5** Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein. \rightarrow
- 6 Wählen Sie den gewünschten Rufton aus. → **OK**
- 7 "Speichern" \rightarrow **OK** \rightarrow [\checkmark 0]
 - Wenn der Alarm aktiviert ist, wird () angezeigt.

Hinweis:

- Um den Alarm zu stoppen, drücken Sie eine beliebige Wähltaste.
- Im Gesprächs- oder Interngespräche-Modus ertönt der Alarm erst nach Beendigung des aktuellen Gesprächs.
- Wenn Sie "Einmalig" auswählen, ändert sich die Einstellung nach dem Ertönen des Alarms in "Aus".

Ruftoneinstellung

Nachtmodus

Der Nachtmodus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z. B. wenn Sie schlafen.

Anhand der Kategoriefunktion des Telefonbuchs (Seite 16) können Sie auch Kategorien von Anrufern auswählen, deren Anrufe den Nachtmodus außer Kraft setzen und das Mobilteil dennoch klingeln lassen (nur für Anwender des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)).

Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 12).

Hinweis:

 Wir empfehlen, bei Aktivierung des Nachtmodus zusätzlich den Rufton der Basisstation auszuschalten (Seite 23).

Einstellen der Start- und Endzeit für den Nachtmodus

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) \rightarrow \blacksquare \rightarrow **OK**
- **2** "Ruftoneinstell." \rightarrow **OK**
- $\mathbf{3}$ "Nachtmodus" ightarrow OK
- 4 "Start/Ende" → **⊙K**
- **5** Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll.
- **6** Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll.
- 7 $\mathbf{OR} \rightarrow [\%0]$

Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \mathbb{A} \rightarrow \bigcirc$
- **2** "Ruftoneinstell." \rightarrow **©**
- 3 "Nachtmodus" \rightarrow **OK**
- 4 "Ein/Aus" → **⊙**
- 5 "Ein" oder "Aus" ightarrow \mathbf{O} \mathbf{O} ightarrow [ightarrow \mathbf{O}]



















Einstellen der Ruftonverzögerung für den Nachtmodus

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nachtmodus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein Rufsignal" auswählen, klingelt das Mobilteil im Nachtmodus nicht.

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) \rightarrow \blacksquare \rightarrow **OK**
- **2** "Ruftoneinstell." \rightarrow **OK**
- 3 "Nachtmodus" \rightarrow **OK**
- **4** "Rufverzögerung" \rightarrow **OK**
- Wählen Sie die gewünschte Einstellung. →OK → [べ0]

Hinweis:

 Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, ist diese Funktion nicht möglich (nur KX-TG8120 und KX-TG8122).

Auswahl von Kategorien, die den Nachtmodus umgehen

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) \rightarrow 1 \rightarrow \bigcirc \bigcirc
- 2 "Ruftoneinstell." \rightarrow **OK**
- 3 "Nachtmodus" \rightarrow **OK**
- **4** "Kateg. Auswähl." \rightarrow **OK**
- 5 Wählen Sie die gewünschten Kategorienummern. → **OK**
 - Die ausgewählte Kategorienummer blinkt.
 - Zum Annullieren einer ausgewählten Kategorienummer geben Sie die Nummer erneut ein. Die Nummer hört auf zu blinken.
- 6 [%0]













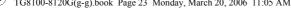






Einstellungen der Basisstation





Einstellungen der Basisstation

- Stellen Sie die Basisstation über das Mobilteil nach Ihren Wünschen ein.
- Bei der Benutzereinstellung der Basisstation wird der aktuelle Eintrag oder die aktuelle Einstellung markiert.

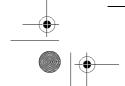
So passen Sie die Basisstation an (allgemeine Verfahrensweise):

- (mittlere Soft-Taste)
- 2 Wählen Sie \bigcirc indem Sie $[\land]$ drücken, $[\lor]$, $[\lor]$, oder $[\lor]$. \longrightarrow \bigcirc (mittlere Soft-Taste)
- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um den gewünschten Eintrag im Einstellungsmenü der Basisstation auszuwählen. \rightarrow **OK**
- 4 Drücken Sie (▲) oder (▼), um den gewünschten Eintrag im Untermenü auszuwählen. → **⊙**K
- 5 Drücken Sie [▲] oder [▼], um die gewünschte Einstellung auszuwählen, und drücken Sie dann **⊙K** oder folgen Sie den Anweisungen in der Spalte "Funktion" der Tabelle.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie [★○].

Menü Einstellungen der Basisstation	Untermenü	Funktion (Standardeinstellung)
Ruflautstärke	_	Ruftonlautstärke der Basisstation (Mittel)
Rufoptionen	Rückfrage	Rückfragezeit ändern ("200 mSek").*1
	Wahlkontrolle	Seite 24
Andere Optionen	Basiseinh. PIN	Basisstations-PIN ändern ("0000").*2 - Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein.*3 → Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■
	Wiederholmodus	("Aus"): Seite 42
	Land	Regionale Einstellung des Geräts ändern ("Deutschland"): Seite 24

^{*1} Ändern Sie gegebenenfalls die Rückfragezeit, je nach Anforderungen Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft oder Ihrer Nebenstellenanlage.

- *2 Wenn Sie die PIN ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht
- *3 Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 50.









Wenn Sie die regionale Einstellung der Basisstation in "Österreich" (Seite 24) ändern, lautet die Standardeinstellung "100 mSek".







Einstellungen der Basisstation

Ruf-Optionen

Einstellen der Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \diamondsuit \rightarrow \bigcirc$ K
- 2 "Rufoptionen" \rightarrow **OK**
- 3 "Wahlkontrolle" → **⊙**K
- **4** Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
 - Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 50.
- 5 Legen Sie fest, welche Mobilteile gesperrt werden sollen, indem Sie die gewünschte Mobilteilnummer drücken.
 - Alle registrierten Mobilteilnummern werden angezeigt.
 - Blinkende Nummern zeigen an, dass die Wahlkontrolle für das entsprechende Mobilteil aktiviert ist.
 - Um die Wahlkontrolle für ein Mobilteil zu deaktivieren, drücken Sie die Nummer erneut. Die Nummer hört auf zu blinken.
- 6 @
- 7 Wählen Sie einen Speicherplatz. → **OK**
- 8 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (maximal 8 Stellen). → **○**★○

 ▼○
 - Zum Löschen einer wahlkontrollierten Rufnummer drücken Sie [C/⋈].

Ändern der regionalen Einstellung des Geräts/Zurücksetzen der Basisstation

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \diamondsuit \rightarrow \bigcirc$ K
- **2** "Andere Optionen" \rightarrow **OK**
- 3 "Land" \rightarrow **OK**
- 4 Wählen Sie das gewünschte Land aus. →
- 5 "Ja" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \rightarrow [\nearrow 0]

Hinweis:

- Folgende Optionen können gelöscht oder auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden:
 - Die unter Seite 23, 33, 38 aufgeführten Einstellungen
 - Alle SMS-Nachrichten
 - Private Mailbox-Einstellungen für SMS
 - Anruferliste
- Folgende Positionen bleiben gespeichert:
 - Datum und Uhrzeit
 - Verstärker-Modus
 - Aufzeichnungen, einschließlich Ansagetext, Anrufernachrichten und aufgezeichneten Gesprächen (Nur KX-TG8120 und KX-TG8122)
- Wenn Sie in Schritt 4 "Österreich" als Land auswählen, ändern sich die Standardeinstellungen für Österreich folgendermaßen:
 - Nachrichtenzentrale 1 und 2 (Seite 33)
 - Rückfragezeit (Seite 23)
- Nach Ändern der Ländereinstellung des Geräts/Zurücksetzen der Basisstation blinkt Y kurz am Mobilteil auf. Das ist normal. Das Mobilteil kann verwendet werden, sobald Y nicht mehr blinkt.























Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

Wichtig:

• Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung der Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen (z. B. die Anzeige der Rufnummern von Anrufern) müssen Sie sich für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Wenn ein externer Anruf eingeht, wird die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

- Die Rufnummern der letzten 50 Anrufer werden in der Anruferliste erfasst.
- Während Sie sich eine vom Anrufbeantworter gespeicherte Nachricht anhören, können Sie den Anrufer mit dem Mobilteil zurückrufen, ohne seine Rufnummer wählen zu müssen (nur KX-TG8120 und KX-TG8122; Seite 36).
- Wenn die Anruferdaten empfangen wurden und mit einer im Telefonbuch des Geräts gespeicherten Rufnummer übereinstimmen:
 - Der gespeicherte Name wird angezeigt und in der Anruferliste erfasst.
 - Das Mobilteil nutzt die Anzeigefarbe und den Rufton, die der Anruferkategorie zugewiesen sind.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht zu Ihrem Anschluss durchgereicht und nicht angezeigt.
- Wenn der Anrufer aus einem Ortsnetz anruft, daß das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt, wird "Dienst ni.vorh." angezeigt.
- Wenn der Anrufer verlangt hat, dass keine Anruferdaten weitergesendet werden, wird entweder Keine Anruferdaten oder "Keine Anrufinfo" angezeigt.

Versäumte Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf. 3 und die Anzahl der nicht angenommen Anrufe werden im Display angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat.

Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Um diesen Dienst nutzen zu können, müssen Sie ihn bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft anmelden. Wenn Sie während eines Gesprächs einen Anklopfton am Mobilteil hören, werden die Informationen des zweiten Anrufers im Display angezeigt. Sie können den zweiten Anruf entgegennehmen, indem Sie (R) drücken. Der erste Anruf wird geparkt. Drücken Sie erneut (R), um zum ersten Anrufer zurückzuschalten. Nähere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Kategoriefunktionen für Mobilteil-Telefonbuch

Mithilfe von Kategorien können Sie den Anrufer anhand der verschiedenen Ruftonarten und Anzeigefarben identifizieren, die den einzelnen Kategorien zugewiesen sind. Wenn Sie dem Mobilteil-Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm die gewünschte Kategorie zuweisen (Seite 16). Wenn ein Anruf von einem Anrufer eingeht, der einer Kategorie zugewiesen ist, werden die Anzeigefarbe und der Rufton verwendet, die Sie für die Kategorie ausgewählt haben

Ändern von Kategorieruftönen

Wenn Sie "Rufsignal ext." wählen, verwendet das Gerät bei Anrufen aus dieser Kategorie den auf Seite 19 eingestellten externen Rufton. Die Standardeinstellung ist "Rufsignal ext.".

- \bigcirc (linke Soft-Taste) \rightarrow \bigcirc
- 2 "Kategorie" o oK
- **3** Wählen Sie eine Kategorie aus. \rightarrow **OK**





















∜ Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

- **4** Wählen Sie die aktuelle Einstellung für den Kategorierufton. → **⊙K**
- Wählen Sie den gewünschten Rufton aus.
 → OK → [★0]

Änderung der Kategorie-Anzeigefarben

Wenn Sie "Displayfarbe" auswählen, verwendet das Gerät bei Anrufen aus dieser Kategorie die auf Seite 19 eingestellte Anzeigefarbe. Die Standardeinstellung ist "Displayfarbe".

- 1 (Iinke Soft-Taste $) \rightarrow ($
- **2** "Kategorie" \rightarrow **OK**
- **3** Wählen Sie eine Kategorie aus. \rightarrow **OK**
- **4** Wählen Sie die aktuelle Einstellung für die Kategoriefarbe. → **⊙K**
- W\(\frac{a}{a}\)hlen Sie die gew\(\tilde{u}\)nschte Farbe aus. →OK → [★0]

Anruferliste

Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) \rightarrow \rightarrow \rightarrow \rightarrow
- 2 Drücken Sie [▼], um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder [▲], um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
 - Wenn der Eintrag bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird "\" angezeigt, auch wenn dazu ein anderes Mobilteil verwendet wurde.
 - Um einen Eintrag zu löschen, drücken Sie \times . \rightarrow " \mathtt{Ja} " \rightarrow **OK**
- **3** [**↑**]/[嵘]

Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers vor dem Rückruf

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \forall \rightarrow \bigcirc$
- 2 Drücken Sie (▲) oder (▼), um den gewünschten Eintrag anzuzeigen.
- $\mathbf{3} \quad \boxplus \rightarrow \text{``Bearb. \&Anrufen''} \rightarrow \mathbf{0} \mathbf{k}$
- 4 Bearbeiten Sie die Nummer.

- Drücken Sie die entsprechende Wähltaste ([0] bis [9]), um eine Ziffer hinzuzufügen, oder [C/⋈], um eine Ziffer zu löschen.
- 5 [~]/[@]/ **OK**

Löschen der Anruferdaten

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \forall \rightarrow \bigcirc$
- 2 Drücken Sie (▲) oder (▼), um den gewünschten Eintrag anzuzeigen. →
- 3 "Löschen" \rightarrow **OK**
 - Zum Löschen aller Einträge wählen Sie "Alle löschen". → OK
- 4 "Ja" \rightarrow **(%**0)

Speichern von Anruferinformationen im Mobilteil-Telefonbuch

- 2 Drücken Sie (▲) oder (▼), um den gewünschten Eintrag anzuzeigen. → ■
- 3 "Telbuch hinzuf." \rightarrow **OK**
- 4 Fahren Sie mit Schritt 3 auf "Dem Mobilteil-Telefonbuch Einträge hinzufügen", Seite 16 fort.

Voice Mail-Dienst

Voice Mail ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird. Wenn Sie sich für diesen Dienst anmelden, kann das Voice Mail-System Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft Anrufe für Sie entgegennehmen, falls Sie nicht erreichbar sind oder Ihre Leitung besetzt ist. Nachrichten werden vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von ihrem Telefon. Nähere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft. Hinweis:

 Weitere Informationen zur Verwendung des integrierten Anrufbeantworters und des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft finden Sie auf Seite 39. (nur KX-TG8120 und KX-TG8122)















★ Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Nur für österreichische Anwender

Wenn Sie neue Nachrichten erhalten haben, wird □ am Mobilteil angezeigt.

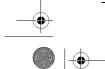
Hinweis:

 Wenn \u2222 auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie 2 Sekunden lang [C/⋈] drücken.





















☑ SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Verwenden von SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

SMS ermöglicht es Ihnen, Textnachrichten an andere stationäre und mobile Telefone, die kompatible SMS-Netze und Leistungsmerkmale unterstützen, zu senden bzw. von diesen zu empfangen.

Wichtig:

- Die Verwendung der SMS-Funktionen setzt Folgendes voraus:
 - Sie sind für das Leistungsmerkmal Rufnummernanzeige und/oder einen entsprechenden Dienst angemeldet
 - SMS ist aktiviert
 - Die korrekten SMS Message Center-Nummern sind gespeichert

Nähere Informationen zur Verfügbarkeit erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

Verwenden der öffentlichen Mailbox und privaten Mailboxen (nur für deutsche Anwender)

SMS-Nachrichten können über die öffentliche Mailbox oder eine der 6 privaten Mailboxen versandt und empfangen werden. Die öffentliche Mailbox ist frei zugänglich. Private Mailboxen sind passwortgeschützt.

Wichtig:

 Um eine Nachricht über eine private Mailbox zu senden und zu empfangen, müssen Sie zuerst die private Mailbox anlegen, indem Sie ihren Namen und das Passwort speichern (Seite 33).

Hinweis:

 In allen Mailboxen können insgesamt 47 Nachrichten (mit 160 Zeichen/Nachricht) gespeichert werden. Bei einer Länge von weniger als 160 Zeichen/Nachricht können insgesamt mehr als 47 Nachrichten gespeichert werden. Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, können Sie die SMS-Funktionen möglicherweise nicht nutzen.

Nur für österreichische Anwender Hinweis:

- Insgesamt können 47 Nachrichten (mit 160 Zeichen/Nachricht) gespeichert werden. Bei einer Länge von weniger als 160 Zeichen/Nachricht können insgesamt mehr als 47 Nachrichten gespeichert werden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, können Sie die SMS-Funktionen möglicherweise nicht nutzen.

Aktivieren/Deaktivieren von SMS

Für deutsche Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- 2 "Allgemein" \rightarrow **OK**
- 3 "Einstellungen" \rightarrow **OK**
- 4 "SMS Ein/Aus" → **⊙**K
- 5 "Ein" oder "Aus" \rightarrow OK \rightarrow [\checkmark 0]

Für österreichische Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- 2 "Einstellungen" ightarrow **OK**
- 3 "SMS Ein/Aus" \rightarrow **OK**
- 4 "Ein" oder "Aus" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc

Ändern von SMS Message Center-Nummern

Die SMS Message Center-Rufnummern müssen gespeichert werden, um SMS-Nachrichten versenden und empfangen zu können.

Für deutsche Anwender

Die SMS-Service Center Nummern (für die Nutzung der SMS-Dienste der Materna GmbH) sind im Gerät vorprogrammiert. Falls erforderlich, können Sie diese ändern.





















- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- "Allgemein" \rightarrow **OK**
- "Einstellungen" \rightarrow **OK**
- "Nachr.Zentrale1" oder "Nachr.Zentrale2" o **OK**
- Bearbeiten Sie die Nummer nach Bedarf.
- "Speichern" ightarrow $\mathbf{OK}
 ightarrow$ [$ilde{\wedge}$ 0]

Hinweis:

• Wenn Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, müssen Sie dem Anfang der Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung und eine Wählpause hinzufügen. Für die Nachrichtenzentrale 2 speichern Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 wie sie ist, ohne eine Leitungs-Zugangsnummer oder eine Wählpause hinzuzufügen.

Für österreichische Anwender

Die folgenden Nachrichtenzentralennummern (für SMS-Dienste der Telecom Austria) sind im Gerät vorprogrammiert. Falls erforderlich, können Sie diese ändern.

- Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- "Einstellungen" → **OK**
- "Nachr.Zentrale1" oder "Nachr.Zentrale2" \rightarrow **OK**
- Bearbeiten Sie die Nummer nach Bedarf. \rightarrow \mathbf{o}
- 5 "Speichern" \rightarrow **OK** \rightarrow [\nearrow 0]

Hinweis:

• Wenn Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, müssen Sie dem Anfang der Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung und eine Wählpause hinzufügen.

Senden einer Nachricht

Schreiben und Senden einer neuen Nachricht (für deutsche Anwender)

- \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- 2 Zugreifen auf die öffentliche Mailbox "Allgemein" \rightarrow **OK** Zugreifen auf eine private Mailbox Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → \bigcirc K \rightarrow Geben Sie das Passwort ein.
- "Eingeben" o **OK**
 - Wenn "ALetzt.TextVerw?" angezeigt wird, können Sie die zuletzt eingegebene Nachricht verwenden indem Sie auf (1)
- **4** Geben Sie die Nachricht ein (Seite 44). →
- **5** Geben Sie die Zielrufnummer ein (maximal 20-stellig). \rightarrow **OK**
 - Über das Mobilteil-Telefonbuch: Mobilteil-Telefonbuch aus. \rightarrow **OK** 2 Mal
 - Über die Anruferliste: Drücken Sie (▲) oder (▼), um den Teilnehmer auszuwählen. → **OK** 2 Mal
 - Über die Wahlwiederholungsliste: Drücken Sie wiederholt auf (), um die Rufnummer auszuwählen. → **OK** 2 Mal
 - Wenn Sie eine Nachricht an die Mailbox des anderen Teilnehmers senden möchten, müssen Sie nach der Zielrufnummer seine Mailbox-Nummer

Beispiel: Die Rufnummer des anderen Teilnehmers lautet 123456 und seine Mailbox-Nummer 1. Geben Sie 1234561.

- 6 Zum Speichern der Nachricht wählen Sie "Ja". o **OK**
- 7 Zum Senden der Nachricht drücken Sie auf
 - Zum Abbrechen des Sendevorgangs drücken Sie [★①].















☑ SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Hinweis:

- Das Gerät unterstützt SMS-Nachrichten, die maximal 612 Zeichen lang sind. Die maximale Zeichenanzahl, die Sie senden oder empfangen können, wird jedoch ggf. von Ihrem SMS Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft eingeschränkt. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem SMS Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihre Nachricht mehr als 160 Zeichen enthält, gilt sie als lange Nachricht und № wird angezeigt. Ihr Service Provider/Ihre Telefongesellschaft behandelt lange Nachrichten möglicherweise anders als andere Nachrichten. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, speichern Sie die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (Seite 34).

Schreiben und Senden einer neuen Nachricht (für österreichische Anwender)

- \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- "Eingeben" \rightarrow **OK**
 - Wenn "▲Letzt.TextVerw?" angezeigt wird, können Sie die zuletzt eingegebene Nachricht verwenden indem Sie auf (1) drücken.
- **3** Geben Sie die Nachricht ein (Seite 44). →
- Geben Sie die Zielrufnummer ein (maximal 20-stellig). \rightarrow **OK**
 - Über das Mobilteil-Telefonbuch: ₩ → Wählen Sie den Eintrag im Mobilteil-Telefonbuch aus. \rightarrow **OK** 2 Mal
 - Über die Anruferliste: Drücken Sie (▲) oder (▼), um den Teilnehmer auszuwählen. → **OK** 2 Mal
 - Über die Wahlwiederholungsliste: Drücken Sie wiederholt auf (), um die Rufnummer auszuwählen. → **OK** 2 Mal

- Zum Speichern der Nachricht wählen Sie "Ja". ightarrow $\mathbf{O}\!\!\mathbf{K}$
- 6 Zum Senden der Nachricht drücken Sie auf OK).
 - Zum Abbrechen des Sendevorgangs drücken Sie [★①].

- Das Gerät unterstützt SMS-Nachrichten, die maximal 612 Zeichen lang sind. Die maximale Zeichenanzahl, die Sie senden oder empfangen können, wird jedoch ggf. von Ihrem SMS Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft eingeschränkt. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem SMS Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihre Nachricht mehr als 160 Zeichen angezeigt. Ihr Service Provider/Ihre Telefongesellschaft behandelt lange Nachrichten möglicherweise anders als andere Nachrichten. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, speichern Sie die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (Seite 34).

Senden einer gespeicherten **Nachricht**

Für deutsche Anwender

- \blacksquare (mittlere Soft-Taste) ightarrow extstyle o extstyle o
- 2 Zugreifen auf die öffentliche Mailbox "Allgemein" o oK Zugreifen auf eine private Mailbox Wählen Sie die gewünschte Mailbox. → \bigcirc K \rightarrow Geben Sie das Passwort ein.
- "Absendeliste" \rightarrow **OK**
- **4** Zum Lesen einer gespeicherten Nachricht drücken Sie [▲] oder [▼], um die Nachricht auszuwählen. → **O**K
- Zum Senden der Nachricht drücken Sie auf \blacksquare . \rightarrow "Senden" \rightarrow **OK**
- Drücken und halten Sie [C/⋈], um alle Nummern zu löschen, und fahren Sie dann







30















☑ SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

mit Schritt 5 auf "Schreiben und Senden einer neuen Nachricht (für deutsche Anwender)", Seite 29 fort.

Für österreichische Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- $\mathbf{2}$ "Absendeliste" ightarrow **OK**
- 3 Zum Lesen einer gespeicherten Nachricht drücken Sie [▲] oder [▼], um die Nachricht auszuwählen. → OK
- 4 Zum Senden der Nachricht drücken Sie auf \boxplus . \rightarrow "Senden" \rightarrow **OX**
- 5 Drücken und halten Sie [C/⋈], um alle Nummern zu löschen, und fahren Sie dann mit Schritt 4 auf "Schreiben und Senden einer neuen Nachricht (für österreichische Anwender)", Seite 30 fort.

Bearbeiten und Versenden einer gespeicherten Nachricht

Für deutsche Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- 2 Zugreifen auf die öffentliche Mailbox
 "Allgemein" → OX
 Zugreifen auf eine private Mailbox
 Wählen Sie die gewünschte Mailbox. →
 OX → Geben Sie das Passwort ein.
- 3 "Absendeliste" → **⊙**K
- **4** Drücken Sie (▲) oder (▼), um die Nachricht auszuwählen. → **OK**
- 5 ⊞ → "Nachr.Editieren" → OK → Fahren Sie fort mit Schritt 4 "Schreiben und Senden einer neuen Nachricht (für deutsche Anwender)", Seite 29.

Für österreichische Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$ K
- 2 "Absendeliste" \rightarrow **OK**
- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um die Nachricht auszuwählen. → **OK**
- 4 ⊞ → "Nachr.Editieren" → OK → Fahren Sie fort mit Schritt 3 "Schreiben und Senden einer neuen Nachricht (für österreichische Anwender)", Seite 30.

Löschen von gespeicherten Nachrichten

Für deutsche Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- 2 Zugreifen auf die öffentliche Mailbox
 "Allgemein" → OK
 Zugreifen auf eine private Mailbox
 Wählen Sie die gewünschte Mailbox. →
 OK → Geben Sie das Passwort ein.
- 3 "Absendeliste" \rightarrow **OK**
- **4** Drücken Sie (▲) oder (▼), um die Nachricht auszuwählen. → **⊙**K
- 5 \blacksquare \rightarrow "Löschen" \rightarrow **OK**
 - Zum Löschen aller Nachrichten in der ausgewählten Mailbox wählen Sie "Alle löschen". → OK
- 6 "Ja" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc

Für österreichische Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- 2 "Absendeliste" \rightarrow **OK**
- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um die Nachricht auszuwählen. → **OK**
- 4 \implies "Löschen" \rightarrow **©K**
 - Zum Löschen aller Nachrichten wählen Sie "Alle löschen". → OK
- 5 "Ja" \rightarrow **ON** \rightarrow [\checkmark 0]

Empfangen einer Nachricht

Beim Empfang einer SMS-Nachricht:

- ein Signal ertönt (sofern der Rufton des Mobilteils eingeschaltet ist)
- "Empfange SMS-Nachricht" Wird angezeigt
- wird angezeigt
- die Nachrichtenanzeige am Mobilteil blinkt, wenn der Nachrichtenalarm (Seite 20) aktiviert wurde.















MS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Lesen einer empfangenen Nachricht

Für deutsche Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- 2 Zugreifen auf die öffentliche Mailbox "Allgemein" → OK

Zugreifen auf eine private MailboxWählen Sie die gewünschte Mailbox. →

- \bigcirc Geben Sie das Passwort ein.
- Wenn eine Mailbox neue (ungelesene)
 SMS-Nachrichten enthält, wird "*" neben der Gesamtzahl der Nachrichten in dieser Mailbox angezeigt.
- $\mathbf{3}$ "Empfangsliste" \rightarrow **OK**
- **4** Drücken Sie [▲] oder [▼], um eine Nachricht auszuwählen.
 - Bereits gelesene Nachrichten werden mit einem "✓" markiert, selbst wenn sie mit einem anderen Mobilteil gelesen wurden.
 - Um eine Nachricht zu löschen, drücken Sie X. → "Ja" → OK
- **5** Drücken Sie **OK**, um den Inhalt der Nachricht zu lesen.

Hinweis:

 Um den Absender der Nachricht anzurufen, drücken Sie [→] oder [⋈].

Für österreichische Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- 2 "Empfangsliste" \rightarrow **OK**
- 3 Drücken Sie [▲] oder [▼], um eine Nachricht auszuwählen.
 - Bereits gelesene Nachrichten werden mit einem "V" markiert, selbst wenn sie mit einem anderen Mobilteil gelesen wurden.
 - Um eine Nachricht zu löschen, drücken Sie X. → "Ja" → OK
- **4** Drücken Sie **OK**, um den Inhalt der Nachricht zu lesen.

Hinweis

32

 Um den Absender der Nachricht anzurufen, drücken Sie [今] oder [韓].

Antworten auf eine Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht (IIII).
- 2 "Antworten" → OK
- 3 Geben Sie eine Nachricht ein (Seite 44). → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie die Zielrufnummer und/oder drücken Sie OK.
- 5 Für deutsche Anwender

Fahren Sie mit Schritt 6 auf "Schreiben und Senden einer neuen Nachricht (für deutsche Anwender)", Seite 29 fort.

Für österreichische Anwender

Fahren Sie mit Schritt 5 auf "Schreiben und Senden einer neuen Nachricht (für österreichische Anwender)", Seite 30 fort.

Bearbeiten/Weiterleiten einer Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht (IIII).
- 2 "Nachr.Editieren" ightarrow **OK**
- 3 Für deutsche Anwender

Fahren Sie mit Schritt 4 auf "Schreiben und Senden einer neuen Nachricht (für deutsche Anwender)", Seite 29 fort.

Für österreichische Anwender

Fahren Sie mit Schritt 3 auf "Schreiben und Senden einer neuen Nachricht (für österreichische Anwender)", Seite 30 fort.

Löschen von empfangenen Nachrichten

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht (IIII).
- 2 "Löschen" \rightarrow **OK**
 - Zum Löschen aller Nachrichten wählen Sie "Alle löschen" und drücken dann OK.
 Bei Benutzern in Deutschland werden alle Nachrichten in der ausgewählten Mailbox gelöscht.
- 3 "Ja" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc





















☑ SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Speichern der Rufnummer des Absenders im Mobilteil-Telefonbuch

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht (IIII).
- **2** "Telbuch hinzuf." \rightarrow **OK**
- 3 Fahren Sie mit Schritt 3 auf "Dem Mobilteil-Telefonbuch Einträge hinzufügen", Seite 16 fort

Bearbeiten der Rufnummer eines Absenders vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht (IIII).
- 2 "Bearb. & Anrufen" \rightarrow **OK**
- 3 Bearbeiten Sie die Nummer. \rightarrow [\uparrow] / [$\not \leftarrow$] / \bigcirc

SMS-Einstellungen

Wenn die Basisstation auf ihre Standardeinstellungen (Seite 24) zurückgesetzt wird, werden folgende SMS-spezifische Einstellungen zurückgesetzt. Der Inhalt der Empfangs- und Sendelisten wird gelöscht.

SMS-Einstellungen	Seite
SMS ein/aus (Standardeinstellung: "Ein")	Seite 28
Nachrichtenzentrale (Message Center) 1	Seite 28
Nachrichtenzentrale (Message Center) 2	Seite 28
Private Mailboxen*1 (Standardwert: —)	Seite 33
Zugangsnummer für die Amtsleitung an einer Nebenstellenanlage (Standardeinstellung: "Aus")	Seite 34

^{*1} Wenn Sie die regionale Einstellung des Geräts in "Österreich" ändern (Seite 24), wird diese Einstellung nicht in Kraft gesetzt.

Erstellen privater Mailboxen (nur für deutsche Anwender)

Zum Senden und Empfangen von SMS-Nachrichten können private Mailboxen verwendet werden. Jede private Mailbox ist passwortgeschützt.

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- 2 "Allgemein" \rightarrow **OK**
- 3 "Einstellungen" \rightarrow **OK**
- 4 "Private Mailbox" → **⊙**K
- Wählen Sie die gewünschte neue Mailbox-Nummer ("Mailbox1" bis "Mailbox6").
 → OK
- 6 Geben Sie einen Namen für die Mailbox ein (maximal 5 Zeichen; Seite 44). → **⊙K**
- 7 Geben Sie ein 4-stelliges Passwort für die Mailbox ein. → **⊙X**
- 8 "Speichern" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \rightarrow [\nearrow 0]

Hinweis:

- Um SMS-Nachrichten über eine Mailbox zu empfangen, teilen Sie anderen Ihre Mailbox-Nummer mit.
- Wenn Sie das Passwort für die Mailbox vergessen haben, setzen Sie die Basisstation zurück (Seite 24). Beachten Sie, dass alle SMS-Nachrichten gelöscht und die SMSspezifischen Einstellungen (Seite 33) zurückgesetzt werden.

Ändern der Einstellungen für private Mailboxen (nur für deutsche Anwender)

Sie können das Passwort oder den Namen der privaten Mailbox ändern und die Mailbox löschen.

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- **2** "Allgemein" \rightarrow **OK**
- **3** "Einstellungen" \rightarrow **OK**
- 4 "Private Mailbox" → OK
- Wählen Sie den gewünschten Mailbox-Namen. → OK 2 Mal
- 6 Geben Sie das 4-stellige Passwort der Mailbox ein.

















MS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

- 7 Bearbeiten Sie den Mailbox-Namen (maximal 5 Zeichen; Seite 44). → **OK**
 - Zum Löschen der Mailbox halten Sie
 [C/⋈] gedrückt. → OK → "Ja" →
 OK → [べ○]
- 8 Geben Sie ein 4-stelliges Passwort für die Mailbox ein. → OK
- 9 "Speichern" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc [\nearrow \bigcirc]

Hinweis:

 Wenn Sie eine Mailbox löschen, werden auch die zugehörigen Nachrichten gelöscht.

Speichern der Zugangsnummer für die Amtsleitung an einer Nebenstellenanlage (nur für Geräte die an einer Nebenstellenanlage betrieben werden)

Speichern Sie Ihre Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (max. 4-stellige), sodass SMS-Nachrichten korrekt versendet werden können. Beim Senden von SMS-Nachrichten an Einträge im Mobilteil-Telefonbuch oder in der Wahlwiederholungsliste wird die Zugangsnummer für die Amtsleitung gelöscht.

Für deutsche Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- **2** "Allgemein" o **OK**
- 3 "Einstellungen" \rightarrow **OK**
- 4 "TK-Anlagen-Nr." \rightarrow **OK**
- 5 "Ein" \rightarrow OK
- 6 Geben Sie Ihren Zugangscode für die Amtsleitung und ggf. eine Wählpause ein.
 - ightarrow ok
- 7 "Speichern" \rightarrow **OK** \rightarrow [\checkmark 0]

Für österreichische Anwender

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \boxtimes \rightarrow \bigcirc$
- **2** "Einstellungen" o **OK**
- 3 "TK-Anlagen-Nr." \rightarrow **OK**
- 4 "Ein" \rightarrow **OK**
- 5 Geben Sie Ihren Zugangscode für die Amtsleitung und ggf. eine Wählpause ein.
- 6 "Speichern" \rightarrow **OK** \rightarrow [\nearrow 0]







34















Anrufbeantworter

Das KX-TG8120 und das KX-TG8122 enthalten einen Anrufbeantworter, der in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen kann. Sie können auch Telefongespräche aufzeichnen (Seite 15).

Wichtig:

- Immer nur eine Person hat Zugriff auf den Anrufbeantworter (Abhören von Nachrichten, Aufzeichnen eines Ansagetextes usw.).
- Hinterlässt der Anrufer eine Nachricht, zeichnet das Gerät den Tag und die Uhrzeit der Nachricht auf. Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit eingestellt sind (Seite 12).

Speicherkapazität

Die Gesamtaufzeichnungskapazität (einschließlich Ansagetext, Anrufernachrichten und aufgezeichneten Gesprächen) beträgt ca. 40 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

Hinweis:

- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Auf dem Mobilteil-Display wird "Anrufb. ist voll" angezeigt
 - [an der Basisstation blinkt schnell

Aktivieren/Deaktivieren des Anrufbeantworters

Verwenden der Basisstation

Drücken Sie [], um die Anzeige zu aktivieren.

 Wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist, leuchtet [] auf.

Verwenden des Mobilteils

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \blacksquare$ \rightarrow \bigcirc K
- 2 "Beantwortng Ein" Oder "Beantwortng Aus" → OK → [%0]

Hinweis:

Wenn der Anrufbeantworter aktiviert wird, wird
 neben dem Akkusymbol angezeigt.

Ansagetext

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt. Sie können Ihren eigenen Ansagetext aufzeichnen oder einen vorgespeicherten Ansagetext verwenden.

Aufzeichnen eines Ansagetextes

Sie können Ihren eigenen Ansagetext aufzeichnen (max. 2 Minuten und 30 Sekunden lang).

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \blacksquare$ \rightarrow \bigcirc \bigcirc
- 2 "Ansage aufzeich" \rightarrow **OK**
 - Halten Sie das Mobilteil ca. 20 cm weit entfernt und sprechen Sie deutlich in das Mikrofon.

Verwenden eines vorgespeicherten Ansagetextes

Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorgespeicherten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen. Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 39) auf "Nur Begrüßung" eingestellt ist, wird die Nachricht des Anrufers nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorgespeicherten Ansagetext wieder, mit dem es den Anrufer auffordert, später erneut anzurufen.

Wiedergabe des Ansagetextes

- (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \bigcirc \bigcirc \rightarrow \bigcirc \bigcirc$
- 2 "Ansage wiederg." \rightarrow **OK** \rightarrow [\nearrow 0]

Löschen des Ansagetextes

Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorgespeicherten Ansagetext wieder.

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \blacksquare$ \rightarrow \bigcirc \bigcirc
- **2** "Nachr. löschen" \rightarrow **OK**



















Anrufbeantworterfunktionen (KX-TG8120/KX-TG8122)

- "Ansage löschen" o **OK**
- "Ja" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc

Abhören von Nachrichten

Die Nachrichten werden in chronologischer Reihenfolge gespeichert und wiedergegeben, von der ältesten Nachricht bis zur neuesten.

Abhören neuer/aller Nachrichten

Wenn Sie neue Nachrichten haben:

- [▶] an der Basisstation blinkt
- die Nachrichtenanzeige am Mobilteil blinkt, wenn der Nachrichtenalarm (Seite 20) aktiviert wurde
- wird angezeigt
- die Gesamtzahl der neuen Nachrichten wird neben angezeigt

 Zur Regelung der Lautsprecherlautstärke [A] oder [▼] während der Wiedergabe drücken.

Verwenden der Basisstation

Drücken Sie [►].

- Wurden neue Nachrichten aufgezeichnet, gibt die Basisstation diese wieder.
- Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, gibt die Basisstation alle Nachrichten wieder.

Hinweis:

• Nach der Wiedergabe aller neuen Nachrichten hört (▶) auf zu blinken, (□) leuchtet bei aktiviertem Anrufbeantworter jedoch weiter.

Verwenden des Mobilteils

- \blacksquare (mittlere Soft-Taste) \rightarrow \boxdot \rightarrow \bigcirc K 1
- "AbspielNeuNachr" oder "Abspiel $\mathtt{AlleNach}$ " o OK

Wiederholen, Überspringen, Anhalten, Löschen einer Nachricht während der Wiedergabe

- So wiederholen Sie eine Nachricht während der Wiedergabe:
 - Beim Basisgerät drücken Sie [◄◄]
 - Beim Mobilteil drücken Sie [◄]

Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

- So überspringen Sie eine Nachricht während der Wiedergabe:
 - Beim Basisgerät drücken Sie [►►I]
 - Beim Mobilteil drücken Sie (►)
- So stoppen Sie eine Nachricht während der Wiedergabe:
 - Beim Basisgerät drücken Sie (■)
 - Beim Mobilteil drücken Sie
- So löschen Sie eine Nachricht während der Wiedergabe:
 - Beim Basisgerät drücken Sie [X]
 - Beim Mobilteil drücken Sie X. → "Ja"
 - \rightarrow \mathbf{o}

Löschen aller Nachrichten

Verwenden der Basisstation

Drücken Sie 2 Mal [X].

Verwenden des Mobilteils

- \blacksquare (mittlere Soft-Taste) \rightarrow \boxdot \rightarrow \bigcirc K
- 2 "Nachr. löschen" \rightarrow **OK**
- 3 "Alle löschen" \rightarrow **OK**
- "Ja" ightarrow **ОК** ightarrow [ightarrow 0]

Zurückrufen (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))

Wenn bei dem Anruf Anruferdaten empfangen wurden, können Sie den Anrufer während des Abhörens der Nachricht zurückrufen.

- Drücken Sie während der Wiedergabe .
- 2 "Rückruf" → OK

Bearbeiten der Nummer vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
- "Bearb. &Anrufen" ightarrow lack
- 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → **⊙**K





















Direkteingabe über das Mobilteil

Sie können den Anrufbeantworter mithilfe der Wähltasten steuern und müssen nicht durch die Menüs navigieren. Um die folgenden Befehle zu verwenden, drücken Sie (mittlere Soft-Taste). $\rightarrow (mittlere Soft-Taste)$

Taste	Direkteingaben
[1]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe) ^{*1}
[2]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
[3]	In das Menü "Einstellungen" wechseln
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7][6]	Ansagetext aufzeichnen
[8]	Anrufbeantworter einschalten
[9]	Stopp (Aufzeichnung, Wiedergabe)
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
(*)[4]	Diese Nachricht löschen (während der Wiedergabe)
(*][5]	Alle Nachrichten löschen
(*)[6]	Ansagetext löschen

^{*1} Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Fernbedienung

Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienerführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

Wichtig:

 Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie die Fernabfrage zunächst durch Einstellung eines Fernabfrage-Zugriffscodes aktivieren. Dieser Code muss bei jeder Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden.

Aktivieren der Fernabfrage

Ein dreistelliger Fernabfrage-Zugriffscode muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können. Nachdem Ihr Fernabfrage-Zugriffscode gespeichert ist, ist eine Fernabfrage möglich.

- \blacksquare (mittlere Soft-Taste) ightarrow \boxdot ightarrow \bigcirc \bigcirc
- 2 "Einstellungen" \rightarrow **OK**
- 3 "Fernabfrage" ightarrow $extbf{OK}$
- 4 Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie einen dreistelligen Fernabfrage-Zugriffscode ein.
 - Zur Deaktivierung der Fernabfrage drücken Sie (*).

5
$$\mathbf{OR} \rightarrow [\%0]$$

Hinweis:

 Wenn Sie den Fernabfrage-Zugriffscode gespeichert haben, können Sie den Anrufbeantworter selbst dann durch einen Anruf aktivieren, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Dieser Anruf kann beantwortet werden, bevor die Ruftonverzögerung des Nachtmodus (Seite 22) aktiviert wird. Sie müssen "30 sek" wählen, um die Ruftonverzögerung zu aktivieren.

Fernabfrage des Anrufbeantworters

- Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscode ein.



















- Das Gerät gibt die Anzahl neuer Nachrichten an.
- Nach 3 Sekunden beginnt die Sprachbedienerführung.
- Folgen Sie nach Bedarf den Eingabeaufforderungen der Sprachbedienerführung.

Hinweis:

- Sie können jederzeit auflegen.
- Sie können die Sprachbedienerführung ignorieren und das Gerät mithilfe der Ferneingaben steuern (Seite 38).

Sprachbedienerführung

Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienerführung des Geräts auf, die [1] zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen oder die [2] zu drücken, um sich die weiteren Optionen anzuhören.

Hinweis:

Wenn weniger als 5 Minuten
 Aufzeichnungszeit verfügbar ist, gibt das Gerät
 die restliche Aufzeichnungszeit nach der
 Wiedergabe der letzten Nachricht an.

Ferneingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienerführung abwarten zu müssen.

Taste	Befehlstaste für die Fernbedienung
[1]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe) ^{*1}
[2]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7]	Ansagetext aufzeichnen
[9]	Stopp (Aufzeichnung, Wiedergabe)

Taste	Befehlstaste für die Fernbedienung
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
(*)[4]	Diese Nachricht löschen (während der Wiedergabe)
(*)[5]	Alle Nachrichten löschen
[*][6]	Ansagetext löschen (während der Wiedergabe des Ansagetextes)
[*][#]	Fernabfrage beenden (oder auflegen)

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Fernaktivierung des Anrufbeantworters

Wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, können Sie ihn fernaktivieren.

- Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- **2** Lassen Sie das Telefon 10 Mal klingeln.
 - Ein langer Piepton ist zu hören.
- 3 Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscode innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
 - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
 - Sie können auflegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscode erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen.

Anrufbeantwortereinstellungen

Wenn die Basisstation auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt wird (Seite 24), werden folgende Anrufbeantworterspezifische Einstellungen zurückgesetzt.







38

















Anrufbeantworter- einstellung	Standard- einstellung	Seite
Anrufbeant- worter ein/aus	Beantwortng Ein	Seite 35
Fernabfrage- Zugriffscode	_	Seite 37
Anzahl Rufsignale	4 Rufzahl	Seite 39
Aufzeichnungs- zeit des Anrufers	3 Minuten	Seite 39
Call-Screening	Ein	Seite 39

Anzahl der Rufsignale ändern

Sie können die Anzahl der Rufsignale ändern, die ertönen, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 mal Klingen oder "Automatisch" wählen.

"Automatisch": Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach 2 Rufsignalen an, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, sowie nach 5 Rufsignalen, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 37), wissen Sie nach dem 3. Rufsignal, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann auflegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \blacksquare$ \rightarrow \bigcirc K
- **2** "Einstellungen" \rightarrow **OK**
- 3 "Anzahl Ruftöne" \rightarrow **OK**
- 4 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → OK → [★0]

Für Anwender des Voice Mail-Dienstes

Bitte beachten Sie Folgendes:

- Um Nachrichten mit dem Voice Mail-Dienst korrekt empfangen zu können, empfehlen wir den Anrufbeantworter des Geräts nicht zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist (Seite 35).
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren

Service Provider/Ihre Telefongesellschaft, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren.
Wenn Ihr Service Provider/Ihre
Telefongesellschaft Ihnen nicht weiterhelfen kann, stellen Sie "Anzahl Ruftöne" so ein, dass sich der Anrufbeantworter einschaltet, bevor der Voice Mail-Service Ihres Service
Providers/Ihrer Telefongesellschaft Ihre Anrufe entgegennimmt. Bevor Sie diese Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen, nach wie vielen Ruftönen der Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft aktiviert wird.

Auswählen der Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Nachrichten-Aufzeichnungszeit ändern, die jedem Anrufer zugewiesen wird, oder das Gerät so einstellen, dass der Ansagetext wiedergegeben wird, jedoch keine Nachrichten aufgezeichnet werden.

- \blacksquare (mittlere Soft-Taste) \rightarrow \boxdot \rightarrow \bigcirc K
- 2 "Einstellungen" \rightarrow **OK**
- 3 "Aufzeichn.zeit" \rightarrow **OK**
- 4 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. →

 OK → [べ0]

Aktivieren/Deaktivieren des Call-Screening

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören.

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \blacksquare$ \rightarrow \bigcirc K
- 2 "Einstellungen" \rightarrow **OK**
- 3 "Anrufkontrolle" → **⊙**K
- 4 "Ein" oder "Aus" \rightarrow OK \rightarrow [\nearrow 0]

















Verwenden von Zusatzgeräten

Zusätzliche Mobilteile

Insgesamt können bis zu 6 Mobilteile an eine Basisstation registriert werden. Durch zusätzliche Mobilteile haben Sie beispielsweise die Möglichkeit, ein Interngespräch mit einem anderen Mobilteil zu führen, während Sie gleichzeitig ein drittes Mobilteil für einen externen Anruf nutzen. Informationen zum Bestellen zusätzlicher Mobilteile finden Sie auf Seite 4.

• Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Benutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 4 aufgeführt. Wird ein anderes Modell benutzt, können bestimmte Funktionen (Mobilteil-Einstellungen, Basisstationen-Einstellungen usw.) nicht verfügbar sein.

Zusätzliche Basisstationen

Mobilteile lassen sich an bis zu 4 Basisstationen registrieren und ermöglichen Ihnen somit, den Bereich, in dem Ihr(e) Mobilteil(e) verwendet werden können, durch Hinzufügen weiterer Basisstationen auszudehnen. Verlässt ein Mobilteil den Sende-/Empfangsbereich der Basisstation, wenn "Automatisch" an der Basisstation ausgewählt ist (Seite 41), sucht das Mobilteil nach einer anderen Basisstation, um Anrufe entgegenzunehmen oder zu tätigen. Eine Basisstation und die Mobilteile, mit denen sie kommuniziert, werden "Funkzellen" genannt.

Hinweis:

• Die Gespräche werden getrennt, wenn die Mobilteile von einer Funkzelle in eine andere bewegt werden.

Registrieren eines Mobilteils an eine Basisstation

Das im Lieferumfang enthaltene Mobilteil und die entsprechende Basisstation sind werkseitig

vorregistriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist (Y blinkt beispielsweise auch dann, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil manuell registrieren (Seite 41).

Registrieren eines zusätzlichen Mobilteils für eine Basisstation (einfache Registrierung)

Nach dem Kauf eines zusätzlichen Mobilteils müssen Sie es an der Basisstation registrieren. Stellen Sie sicher, dass das zusätzliche Mobilteil eingeschaltet ist. Andernfalls halten Sie (***) einige Sekunden gedrückt, um das Mobilteil einzuschalten.

- Nehmen Sie das zusätzliche Mobilteil ab und drücken Sie [★①], um es in den Standby-Modus zu schalten.
- 2 Halten Sie (•)) an der Basisstation ca. 3 Sekunden lang gedrückt, bis das Registriersignal ertönt.
- 3 Legen Sie das zusätzliche Mobilteil auf die Basisstation. Das Registriersignal ertönt weiterhin. Lassen Sie das Mobilteil auf der Basisstation liegen und warten Sie, bis ein Bestätigungssignal ertönt und ▼ zu blinken aufhört.

Hinweis:

- Ertönt ein Fehlersignal oder blinkt \(\mathbf{Y} \) weiterhin, registrieren Sie das Mobilteil manuell (manuelle Registrierung; Seite 41).
- Wenn alle registrierten Mobilteile in Schritt 2 zu klingeln beginnen, drücken Sie (3)), um den Vorgang zu beenden. Wiederholen Sie den Vorgang erneut ab Schritt 1.
- Laden Sie die Akkus des zusätzlichen Mobilteils vor dem ersten Gebrauch ca. 7 Stunden lang auf.
- Diese Registrierungsmethode kann nicht für Mobilteile verwendet werden, die bereits an einer Basisstation registriert sind. Registrieren Sie das Mobilteil manuell (manuelle Registrierung; Seite 41).



















Registrieren eines Mobilteils für eine weitere Basisstation (manuelle Registrierung)

Sie können ein Mobilteil wie folgt manuell für eine Basisstation registrieren.

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \emptyset \rightarrow \bigcirc$
- 2 "Registrierung" \rightarrow **OK**
- 3 "Mobilt.registr." → OK
- 4 Wählen Sie die Nummer einer Basisstation.
 → **⊙**K
 - Diese Nummer wird vom Mobilteil nur als Referenz verwendet.
- 5 Halten Sie [**) an der Basisstation ca. 3 Sekunden lang gedrückt, bis das Registriersignal ertönt.
 - Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie [•10], um den Vorgang zu beenden und wiederholen Sie diesen Schritt.
 - Nachdem Sie auf [**) gedrückt haben, müssen Sie den restlichen Vorgang innerhalb von 1 Minute abschließen.
- Warten Sie, bis "Basis PIN Eing." angezeigt wird, geben Sie dann die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000") und drücken Sie OK.
 - Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie Seite 50.

Auswahl einer Basisstation

Wenn "Automatisch" ausgewählt ist, nutzt das Mobilteil automatisch jede verfügbare Basisstation, für die es registriert ist. Wenn eine spezielle Basisstation ausgewählt ist, versucht das Mobilteil, nur Anrufe mit dieser Basisstation zu tätigen und von dieser Basisstation zu empfangen. Befindet sich das Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basisstation, sind keine Anrufe möglich.

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \blacksquare \rightarrow \bigcirc$
- 2 "Auswahl Basis" \rightarrow **OK**

- 3 Wählen Sie die ausgewählte Basisstations-Nummer oder "Automatisch". → OK
 - Das Mobilteil beginnt, nach der Basisstation zu suchen.

Löschen eines Mobilteil

Insgesamt können bis zu 6 Mobilteile an eine Basisstation registriert werden. Ein Mobilteil kann seine eigene, in der Basisstation gespeicherte Registrierung (oder die Registrierung eines anderen Mobilteils) löschen. Hierdurch "vergisst" die Basisstation das Mobilteil.

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \diamondsuit \rightarrow \bigcirc$ K
- 2 Geben Sie "335" ein.
- 3 "Mobilt. Löschen" ightarrow $exttt{OK}$
 - Die Nummern aller an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
- Wählen Sie das/die Mobilteil(e), das/die Sie löschen möchten, indem Sie die gewünschte Mobilteil-Nummer drücken. → OK
- 5 "Ja" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \rightarrow [\nearrow \bigcirc \bigcirc

Löschen einer Basisstation

Ein Mobilteil kann für bis zu 4 Basisstationen registriert werden. Ein Mobilteil kann eine Basisstation, für die es registriert ist, löschen. Hierdurch "vergisst" das Mobilteil die Basisstation.

- (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow 1 \rightarrow 0$
- 2 "Registrierung" → **⊙**K
- 3 Geben Sie "335" ein.
- 4 "Lösche Basis" → **⊙**K
- Wählen Sie die Basisstation(en), die Sie löschen möchten, indem Sie die gewünschte Basisstations-Nummer drücken. → OK
- 6 "Ja" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc \bigcirc

Hinweis:

 Informationen zum Registrieren oder Neuregistrieren des Mobilteils für eine andere bzw. dieselbe Basisstation finden Sie auf (Seite 41).

















Verwenden mehrerer Geräte

Vergrößern der Reichweite der Basisstation

Sie können durch das einsetzten eines DECT-Verstärkers die Signalreichweite erhöhen. Verwenden Sie ausschließlich den auf Seite 4 angegebenen DECT-Verstärker von Panasonic. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Fachhändler.

Wichtig:

- Bevor Sie den Verstärker an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den Verstärkermodus aktivieren.
- Bitte benutzen Sie nicht gleichzeitig mehrere DECT-Verstärker.

Einstellen des Verstärkermodus

- 1 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) $\rightarrow \diamondsuit \rightarrow \bigcirc$ K
- 2 "Andere Optionen" → OK
- 3 "Wiederholmodus" \rightarrow **OK**
- 4 "Ein" oder "Aus" \rightarrow \bigcirc \bigcirc \rightarrow [\nearrow \bigcirc \bigcirc

Hinweis:

 Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Verstärkermodus blinkt Y kurz im Mobilteil.
 Das ist normal. Das Mobilteil kann verwendet werden, sobald Y nicht mehr blinkt.

Interngespräch zwischen Mobilteilen

Innerhalb derselben Funkzelle können zwischen Mobilteilen Interngespräche geführt werden. **Beispiel:** Wenn Mobilteil 1 Mobilteil 2 anruft

- 1 Mobilteil 1:
 - **(INT)** → Drücken Sie **(2)** (gewünschte Mobilteil-Nummer).
- 2 Mobilteil 2:
 - Drücken Sie zur Antwort auf (↑) / [□].
- 3 Sprechen Sie in den Hörer und drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [> 0].

Weiterleiten von Anrufen zwischen Mobilteilen, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können zwischen 2 Mobilteilen innerhalb derselben Funkzelle weitergeleitet werden. 2 Personen innerhalb derselben Funkzelle können eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer eingehen.

Beispiel: Wenn Mobilteil 1 einen Anruf an Mobilteil 2 weiterleitet

1 Mobilteil 1:

Während eines externen Anrufs drücken Sie **[INT]**. → Drücken Sie **[2]** (gewünschte Mobilteil-Nummer).

- Der externe Anruf wird gehalten.
- Wenn der andere Gesprächspartner nicht abnimmt, drücken Sie [INT], um zurück zum externen Anruf zu gelangen.

2 Mobilteil 2:

Drücken Sie [↑] / [♣], um auf den Anruf zu reagieren.

- Mobilteil 2 kann mit Mobilteil 1 kommunizieren
- 3 Mobilteil 1:

Direktes Weiterleiten eines Anrufs ohne Kommunikation mit dem anderen Mobilteil-Anwender

- Während eines externen Anrufs drücken Sie [INT].

 Drücken Sie die gewünschte Mobilteil-Nummer.
 - blinkt, um anzuzeigen, dass der externe Anruf gehalten wird.
- 2 (%0)
 - Der Rufton des externen Anrufs ertönt am anderen Mobilteil.

Hinweis:

 Wenn der andere Mobilteil-Anwender den Anruf nicht innerhalb von 1 Minute



















Verwenden mehrerer Geräte





entgegennimmt, ertönt der Rufton erneut an Ihrem Mobilteil.

Kopieren von Telefonbucheinträgen

Sie können Einträge aus dem Mobilteil-Telefonbuch in das Telefonbuch eines anderen kompatiblen Panasonic-Mobilteils kopieren.

Kopieren eines Eintrags

- **1** Wählen Sie den gewünschten Eintrag im Mobilteil-Telefonbuch (Seite 16). → ■
- "Kopieren" ightarrow $oldsymbol{\mathsf{OK}}$
- Geben Sie die Mobilteil-Nummer ein, an die Sie den Mobilteil-Telefonbucheintrag senden möchten.
 - Nach Beenden des Kopiervorgangs wird "Abgeschlossen" angezeigt.
 - Zum Fortfahren mit dem Kopieren eines weiteren Eintrags:
 - " \mathtt{Ja} " \rightarrow **ОК** \rightarrow Wählen Sie den gewünschten Mobilteil-Telefonbucheintrag. \rightarrow **OK**
- 4 [%0]

Kopieren aller Einträge

- (Iinke Soft-Taste $) \rightarrow ($
- 2 "Alle kopieren" \rightarrow **OK**
- 3 Geben Sie die Mobilteil-Nummer ein, an die Sie den Mobilteil-Telefonbucheintrag senden
 - Nachdem alle Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschlossen" angezeigt.
- 4 [%0]















Eingabe von Zeichen

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wahltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ABC), Durchwahl 1 (AÄÅ), Durchwahl 2 (SŚŠ) und Kyrillisch (ABB) zur Verfügung. Für SMS stehen die Modi Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ABΓ) und Durchwahl (AÄÅ) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

- Drücken Sie (◄) oder (►), um den Cursor zu bewegen.
- Drücken Sie die Wahltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie [C/⋈], um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie [C/⋈] gedrückt, um alle Zeichen oder Nummern zu löschen.
- Drücken Sie [★], um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wahltaste eingeben möchten, drücken Sie [▶], um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wahltaste.

Zeicheneingabemodi

Für die Texteingabe sind verschiedene Zeicheneingabemodi verfügbar. Je nach Eingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden.

Im jeweiligen Eingabemodus verfügbare Zeichen

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:

(rechte Soft-Taste) \rightarrow Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus aus. \rightarrow **OK**

Hinweis:

 Nähere Informationen zur Zeicheneingabe beim Verfassen von SMS-Nachrichten finden Sie auf Seite 46.

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

		ABC 2	DEF 3	(вн4	JKL5	MNO 6	PQRS 7	TUV 8	wxyz 9
1_	1	АВС	DEF	GHI	JKL	MNO	PQRS	T U V	WXYZ
0	& '()* , / 1	a b c	d e f	ahi	i k I	m n o	pqrs	t u v	y x v z
		2	3	4	5	6	7	8	9

Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0		ABC 2	DEF 3	(ан4)	JKL5	MNO 6	PQRS 7	TUV8	wxyz9
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Griechische Zeichentabelle (ABΓ)

0	1	ABC 2	DEF 3	(н4	JKL5	MNO 6	PQRS 7	TUV8	WXYZ 9
Leerzeichei O	Leerzeichen # & '() * , / 1	АВГ 2	ΔΕΖ 3	Η Θ I 4	Κ Λ M 5	N Ξ O 6	ΠΡΣ 7	Т Y Ф 8	ΣΨΩδ 9























Zeichentabelle für die Durchwahl 1 (AÄÅ)

	0	1	ABC 2	DEF 3	(ни 4)	JKL5	MNO 6	PQRS 7	TUV8	wxyz9
Leerze O		Leerzeichen # & '() * , - / 1		DEÈ ÉÊË ĒF3	G Ğ H Ì Í Î Ĩ İ Ĭ 4	J K L 5	M N Ñ O Ò Ó Ô Õ Ö ø 6	S B 7		W Ŵ X Y ŷ Z 9
				deè éêë ẽf3	g ğ h i ì í î ï ĩ ı ĭ 4	jkI5		Ş В7	tuù úûü ũv8	wŵx yŷz9

• Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet: øŞŴŷ

Zeichentabelle für die Durchwahl 2 (SŚŠ)

0	ABC 2	DEF 3	(ни 4)	JKL5	MNO 6	PQRS 7	TUV8	WXYZ 9
Leerzeichen O	A Á Ä Ą B C Ć Č 2	ÉĘĚ		ŁĹĽ 5	Ň O Ó Ö Ő 6		ÚÜŰ ůV8	Ž 9
	a á ä Ą b c Ć Č 2		ghií 4	ĹĽ5	m n Ń ň o ó ö ő 6	pqrŔ řsŚŠ 7	tťuú üűů v8	w x y ỳ ý z Ź Ż Ž 9

• Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet: ĄĆČĘŁĹĽŃŔŚŠůỳŹŻŽ

Kyrillische Zeichentabelle (AБВ)

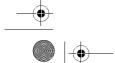
0	1	ABC 2	DEF 3	(н4	JKL5	MN06	PQRS 7	8	WXYZ 9
Leerzeichen	Leerzeichen #	АБВ	ДЕЖ	ийк	мно	РСТ	ΦХЦ	шщ	ьэю
0 6	& '()*	Γ	3	Л	П	У	Ч	ъы	Я
ΪЎ	, / 1	2	3	4	5	6	7	8	9





















Beim Verfassen von SMS-Nachrichten

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1	ABC 2	DEF 3	(gHI4)	JKL5	MN06	PQRS 7	tuv8	wxyz9
Leerzeichen O	/:; * #+- 1"',!;?		DEF 3	GHI 4	JKL 5	M N O 6	PQRS 7	TUV 8	W X Y Z 9
	¿ _ € £ \$ ¥ () [] { } & % \ ^ ~ I < > = ¤ §	a b c 2	def 3	ghi 4	j k I 5	m n o 6	pqrs 7	t u v 8	w x y z 9

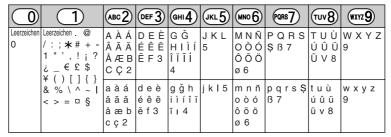
Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0	1	ABC 2	DEF 3	GHI4	JKL5	MN06	PQRS 7	tuv8	wxyz9
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Griechische Zeichentabelle (ABΓ)



Durchwahl-Zeichentabelle (AÄÅ)



ullet Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet: $^{\varnothing}$ §























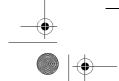
Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Ursache & Lösung
Anrufb. ist voll*1	Löschen Sie nicht mehr benötigte Nachrichten (Seite 36).
Fehler*1	Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.
Fehlgeschlagen	 Kopieren des Telefonbuchs fehlgeschlagen. Vergewissern Sie sich, dass sich das andere Mobilteil (Empfänger) im Standby-Modus befindet und wiederholen Sie den Vorgang.
Unvollständig	 Der Telefonbuchspeicher des Empfängers ist voll. Löschen Sie die nicht benötigten Telefonbucheinträge aus dem anderen Mobilteil (Empfänger) und wiederholen Sie den Vorgang.
Ungültige Nr.	Sie haben versucht, eine SMS-Nachricht an eine Rufnummer zu senden, die im Mobilteil-Telefonbuch, in der Anruferliste oder in der Wahlwiederholungsliste gespeichert ist und mehr als 20 Zeichen umfasst.
Speicher Voll	 Der Telefonbuchspeicher des Mobilteils ist voll. Löschen Sie nicht mehr benötigte Einträge (Seite 17). Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie nicht mehr benötigte Nachrichten (Seite 36).*1
SMS-Speich voll	 Löschen Sie nicht mehr benötigte Nachrichten (Seite 31, 32).
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	 Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Sobald Sie Anruferinformationen empfangen, nachdem Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.

^{*1} Nur KX-TG8120 und KX-TG8122

Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil ab und schalten das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

















Telefon

Problem	Ursache & Lösung
♥ blinkt.	 Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 40). Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran. Das Netzteil ist nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse. Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Platzieren Sie Mobilteil und Basisstation nicht in der Nähe von Interferenzverursachern, wie Antennen oder Handys.
Das Mobilteil-Display ist leer.	 Das Mobilteil befindet sich im Bildschirmschoner-Modus (Seite 11). Drücken Sie [> 0], um das Mobilteil-Display wieder zu aktivieren. Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 11).
Das Mobilteil lässt sich nicht einschalten.	 Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 10). Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10). Reinigen Sie die Ladekontakte und laden Sie die Akkus erneut auf (Seite 10).
Ich habe die Display-Sprache auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 12).
Es kann nicht angerufen oder es können keine Anrufe empfangen werden.	 Das Netzteil oder das Telefonkabel ist nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse. Wenn das Gerät über eine Faxweiche angeschlossen ist, entfernen Sie die Faxweiche und schließen Sie das Gerät direkt an die Telefonbuchse an. Funktioniert das Gerät jetzt einwandfrei, überprüfen Sie die Faxweiche. Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft. Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 24). Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie sie aus (Seite 14).























Problem	Ursache & Lösung
Das Gerät erzeugt kein Rufsignal.	Der Rufton ist ausgeschaltet. Einstellen der Ruftonlautstärke (Seite 19, 23). Der Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie sie aus (Seite 21).
Die Akkus sollen eigentlich geladen werden, aber das Akkusymbol ändert sich nicht.	Reinigen Sie die Ladekontakte und laden Sie die Akkus erneut auf (Seite 10).
Ein Besetztzeichen ist hörbar, wenn Sie [] drücken.	 Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es dichter heran und wiederholen Sie den Vorgang. Ein weiteres Mobilteil oder der Anrufbeantworter wird verwendet. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal.
Statikgeräusche, Ton geht vorübergehend weg. Störungen von anderen Elektrogeräten.	 Stellen sie Basisstation und Mobilteil entfernt von anderen elektrischen Geräten auf. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Während eines Gesprächs hören Sie ein Geräusch.	Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Platzieren Sie Mobilteil und Basisstation nicht in der Nähe von Interferenzverursachern, wie Antennen oder Handys.
Das Mobilteil/die Basisstation schaltet sich während der Verwendung aus.	Ziehen Sie das Netzteil ab und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.
Durch Drücken von wird die zuletzt gewählte Nummer nicht angezeigt/gewählt.	Die wiederholt gewählte Nummer umfasste mehr als 24 Stellen. Wiederholen Sie die Wahl der Nummer manuell.
Die Funktion Stumm wird nicht deaktiviert, nachdem die Verbindung hergestellt ist.	● Drücken Sie [C/⊠].
Das Mobilteil gibt zwischenzeitlich Signaltöne ab und/oder • blinkt.	Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 10).
Ich habe die Akkus vollständig geladen, • blinkt jedoch weiterhin.	 Reinigen Sie die Ladekontakte und laden Sie die Akkus erneut auf (Seite 10). Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 10).
Es werden keine Anruferdaten angezeigt. Während der Betrachtung der	 Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Machen Sie beim Suchen keine Pausen von mehr als 1
Anruferdaten wechselt das Display zurück in den Standby-Modus.	Minute.





















Problem	Ursache & Lösung
Ich kann kein Mobilteil für die Basisstation registrieren.	 Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 41). Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 41). Sie haben die falsche PIN-Nummer eingegeben. Wenn Sie die PIN vergessen haben, lesen Sie "Ich habe die PIN vergessen." (Seite 50) Stellen Sie Basisstation und Mobilteil entfernt von anderen elektrischen Geräten auf.
Ich habe die PIN vergessen.	 Ändern Sie die PIN wie folgt. 1

SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Problem	Ursache & Lösung
Es können keine SMS-Nachrichten versendet oder empfangen werden.	 Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft. Die SMS Message Center-Nummer(n) ist/sind nicht gespeichert oder falsch. Speichern Sie die korrekten Nummern (Seite 28). Die Übertragung der Nachricht wurde unterbrochen. Warten Sie, bis die Nachricht vollständig versendet ist, bevor Sie andere Telefonfunktionen nutzen.
Die SMS Message Center-Nummer ist in der Anruferliste erfasst und die Nachricht wird nicht empfangen.	 Jemand hat versucht Ihnen eine Nachricht zu senden, während SMS deaktiviert ist.
"FD" wird angezeigt.	 Die Station konnte keine Verbindung zum SMS Message Center herstellen. Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS Message Center-Nummern gespeichert sind (Seite 28). Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist (Seite 28).





















Problem	Ursache & Lösung
"FE" wird angezeigt.	Beim Versenden der Nachricht ist ein Fehler aufgetreten. Wiederholen Sie den Vorgang.
"E0" wird angezeigt.	 Ihre Rufnummer wird permanent unterdrückt oder Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.
"V" wird, nachdem ich eine Nachricht gelesen habe, nicht angezeigt.	 Bei Anzeige eines Fehlercodes ("FD", "FE" oder "E0") wird "V" nicht angezeigt, auch wenn Sie die Nachricht gelesen haben.

Anrufbeantworter (nur KX-TG8120 und KX-TG8122)

Problem	Ursache & Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	 Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 35). Die Aufzeichnungszeit ist auf "Nur Begrüßung" eingestellt. Drücken Sie "1 Minute" oder "3 Minuten" (Seite 39). Wenn Sie sich für den Voice Mail-Dienst angemeldet haben, werden Nachrichten vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Ändern Sie die Einstellung "Anzahl Ruftöne" des Geräts, damit der Anrufbeantworter des Geräts den Anruf vor dem Voice Mail-Dienst beantworten kann, oder wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft (Seite 39).
Der andere Teilnehmer beschwert sich, dass keine Mitteilung hinterlassen werden kann.	• Die Aufzeichnungszeit ist auf "Nur Begrüßung" eingestellt. Drücken Sie "1 Minute" oder "3 Minuten" (Seite 39).
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht mit dem Mobilteil ansteuern.	 Die Basisstation oder ein anderes Mobilteil wird verwendet. Warten Sie, bis der andere Anwender den Vorgang abgeschlossen hat. Ein Anrufer hinterlässt eine Nachricht. Warten Sie, bis der Anrufer den Vorgang abgeschlossen hat. Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran.
Wenn ich versuche den Anrufbeantworter über die Basisstation anzusteuern, [] blinkt für einige Sekunden und das bedienen des Anrufbeantworters ist nicht mehr möglich.	 Ein anderes Mobilteil wird verwendet. Warten Sie, bis der andere Anwender den Vorgang abgeschlossen hat. Ein Anrufer hinterlässt eine Nachricht. Warten Sie, bis der Anrufer den Vorgang abgeschlossen hat.





















Problem	Ursache & Lösung
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	 Sie geben den falschen Fernbediencode ein. Wenn Sie den Fernbediencode vergessen haben, speichern Sie einen neuen Fernbediencode (Seite 37). Sie drücken die Wahltasten zu schnell. Drücken Sie fest auf die entsprechenden Tasten. Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 38). Sie verwenden ein Telefon mit Impulswahl. Versuchen Sie es erneut mit einem Telefon mit Tonwahl.
Während der Aufzeichnung eines Ansagetextes oder dem Abhören der Nachrichten klingelt die Station und der Aufzeichnungsvorgang wird unterbrochen.	Ein Anruf wird empfangen. Nehmen Sie den Anruf entgegen und wiederholen Sie den Vorgang zu einem späteren Zeitpunkt.























Technische Daten

■ Standard:

DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Erweiterte Schnurlose Digital-Kommunikation), GAP (Generic Access Profile: Allgemeines

Zugriffsprofil)
■ Anzahl der Kanäle:

120 Duplex-Kanäle

■ Frequenzbereich:

1.88 GHz bis 1.9 GHz

■ Duplexverfahren:

TDMA (Time Division Multiple Access: Zeitmultiplexverfahren)

■ Kanalabstand:

1.728 kHz

■ Bitrate:

1.152 kbit/s

■ Modulation:

GFSK (Gaussian Frequency Shift Keying: Frequenzumtastung mit Gauss-Filter)

■ RF-Übertragungsleistung:

Ca. 250 mW

■ Sprachkodierung*1
ADPCM 32 kbit/s

■ Stromversorgung: 220–240 V, 50 Hz

■ Leistungsaufnahme

Basisstation:

Bereitschaft: ca. 1,9 W Maximum: ca. 6,8 W Ladegerät*2:

Bereitschaft: ca. 1,5 W Maximum: ca. 3 W

■ Betriebsbedingungen:

5 °C-40 °C, 20 %-80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)

■ Abmessungen:

Basisstation: ca. 63 mm \times 173 mm \times 99 mm **Mobilteil:** ca. 155 mm \times 48 mm \times 34 mm **Ladegerät*2:** ca. 61 mm \times 87 mm \times 95 mm

■ Masse (Gewicht):

Basisstation: ca. 210 g (KX-TG8100)

Basisstation: ca. 250 $\rm g$ (KX-TG8120/KX-

TG8122

Mobilteil: ca. 140 g Ladegerät*2: ca. 90 g

*1 Nur KX-TG8120 und KX-TG8122

*2 Nur KX-TG8122

Hinweis:

- Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen k\u00f6nnen vom eigentlichen Produkt geringf\u00fcgig abweichen.
- Die Reichweite des Mobilteils beträgt innerhalb von Gebäuden 50 Meter und außerhalb von Gebäuden 300 Meter. Bitte beachten Sie, dass sie durch Betonbarrieren u. Ä. eingeschränkt werden kann.

Allgemeine Frequenzbestimmungen (für Deutschland)

Als Zulassungsinhaber dieses DECT Schnurlostelefons sind wir verpflichtet, gemäß der Amtsblattverfügung 145/1998 Ihnen folgende Hinweise zu geben.

- 1. Dieses System besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen.
- Schnurlose Telekommunikationsanlagen können als Endeinrichtungen an öffentliche Telefonnetze angeschlossen werden.
- 3. Für diese Schnurlose
 Telekommunikationsanlage gibt es eine
 Allgemeinzuteilung für den
 Frequenzbereich, in dem es
 ausschließlich betrieben werden darf:

System DECT 1880 — 1900 Mhz

 Diese Allgemeinzuteilung gilt zunächst für einen Zeitraum von 10 Jahren und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

















Geräteschein (für Deutschland)

Bitte bewahren Sie diesen Geräte-Schein zusammen mit Ihrem Kaufbeleg auf!

Panasonic Deutschland leistet

24 Monate kostenlose Fehlerbeseitigung

ab Kaufdatum dieses Gerätes:

Modell:	Serien-Nummer:	
Name und Anschrift des Käufers:		
Kaufdatum:	Stempel des Händlers:	



Durch den Stempel und die Unterschrift des Fachhändlers wird die Richtigkeit der vorstehenden Eintragungen gegenüber Panasonic Deutschland bestätigt. Ohne Stempel, Unterschrift des Händlers und Kaufdatum ist dieser Geräteschein ungültig.



















Kostenlose Fehlersuche (für Deutschland)

- 1. Wird das Gerät aufgrund von nachgewiesenen Fabrikations- oder Materialfehlern in den ersten 24 Monaten ab Kaufdatum schadhaft, so behebt Panasonic Deutschland diesen Fehler kostenlos gemäß den nachfolgenden Bedingungen.
- 2. Die Beseitigung des Fehlers erfolgt nach Wahl von Panasonic Deutschland durch Reparatur oder Austausch. Ausgetauschte Teile und Geräte gehen in das Eigentum von Panasonic Deutschland über. Weitere Ansprüche gegen Panasonic Deutschland, insbesondere auf Rückgabe der Ware gegen Kaufpreiserstattung, Kaufpreisminderung oder Schadensersatz werden hierdurch nicht begründet.
- 3. Falls das Gerät zum Zwecke der Fehlerbeseitigung transportiert wird, geschieht dies auf Gefahr und Kosten des Absenders.
- 4. Ausgenommen von der kostenlosen Fehlerbeseitigung sind:
 - a) Schäden und Verluste, die durch das Gerät oder seinen Gebrauch entstehen, sowie Schäden die auf lokale Verhältnisse, wie Fehler in der Installation, Brand, Blitzschlag, äußere Gewalteinwirkung etc. zurückzuführen sind.
 - b) Schäden durch Eingriffe von Personen, die von uns hierzu nicht ermächtigt sind.
 - c) Geräte, bei denen die Fabrikationsnummer entfernt oder zerstört worden ist.
 - d) Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung, z.B. Anschluß an eine falsche Netzspannung oder Stromart, und Schäden durch fahrlässige Behandlung oder Missbrauch.
 - e) Batterien, einschließlich Folgeschäden durch den Gebrauch von überalterten oder defekten Batterien.
 - f) Verschleißteile.
- 5. Tritt ein Fehler auf, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von 24 Monaten ab Kaufdatum an
 - den Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben
 - das Panasonic Service-Center f
 ür Schnurlos-Telefone (siehe oben)
- 6. Um die kostenlose Fehlerbeseitigung in Anspruch nehmen zu können, muss der vollständig vom Händler ausgefüllte Geräteschein und/oder der Kaufbeleg vorgelegt werden.
- 7. Die kostenlose Fehlerbeseitigung durch Panasonic Deutschland bedeutet weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der 24-Monatsfrist. Der Anspruch auf kostenlose Fehlerbeseitigung durch Panasonic Deutschland bezieht sich lediglich auf den Erstkäufer und ist nicht übertragbar.
- 8. Selbstverständlich können Sie diese Leistungen auch in Anspruch nehmen, wenn Sie das Gerät in andere Länder des Europäischen Wirtschaftsraums verbringen. Bitte wenden Sie sich dort an die nationale Vertriebsgesellschaft.

Diese Leistungen bestehen zusätzlich zu der gesetzlichen Sachmängelhaftung des Händlers aus dem Kaufvertrag und beeinträchtigt in keiner Weise Ihre Rechte als Endgebraucher.

Panasonic Deutschland





















Endkunden-Service-Hotline für Bedieneranfragen und allgemeine Fragen (für Deutschland)

0180 - 501 51 42 (0,12 € / Minute)

Mo.-Fr. 8.00 -20.00 Uhr Sa. 12.00 -17.00 Uhr

Spezialisten leisten schnelle Hilfe, wenn bei der Einrichtung und Bedienung des Modells Fragen oder Probleme auftauchen sollten.



Nutzer eines DECT-Schnurlos-Telefons von Panasonic können den 48-Stunden-Reparatur-Service in Anspruch nehmen. Ist ein Gerät defekt, genügt ein Anruf bei der Hotline für Reparaturanfragen. Der Besitzer kann das defekte Telefon dann direkt an das Panasonic Service-Center schicken und erhält es innerhalb von 48 Stunden repariert zurück. Während der Garantiezeit ist dieser Service kostenlos.





0180 - 525 13 67 (0,12 € / Minute)

Mo.-Fr. 9.00 -17.00 Uhr



















Endkunden-Service-Hotline für Bedieneranfragen und allgemeine Fragen (für Österreich)

Hotline für Bedienauskünfte

Spezialisten leisten schnelle Hilfe, wenn bei der Einrichtung und Bedienung des Modells Fragen oder Probleme auftreten sollten.

0810 555 777 (zum Ortstarif)

Mo.-Fr. 8.00 – 20.00 Uhr Sa. 12.00 – 17.00 Uhr

Reparatur - Service

Nutzer eines DECT-Schnurlos-Telefons von Panasonic können den Reparatur-Service in Anspruch nehmen.

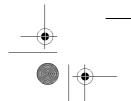
Servicestellen:

Fa. Digital-Electronic-Center Service GmbH Laxenburgerstr. 252 1230 Wien Tel. +43 (01) 961 66 33 E-Mail: office@decservice.at

Fa. Frisch Lokalbahnweg 12 4060 Leonding Tel. +43 (0732) 67 69 61 E-Mail: office@frisch.at

Hotline für technische Anfragen

0900 700 706 (0,872€ / Minute)

















Index

Index

A Akku

Auswechseln: 10 Einsetzen: 10 Laden: 10 Leistung: 11 Stärke: 11 Alarm: 21

Anrufbeantworter: 35 Aktivieren/Deaktivieren: 35 Fernbedienung: 37 Nachrichten abhören: 36 Anrufe entgegennehmen: 15

Anrufen: 13 Anschlüsse: 9 Aufzeichnen Ansagetext: 35 Telefongespräche: 15

Automatischer Gesprächsmodus: 15, 20

B Basisstation

Abbrechen: 41 Auswahl: 41 Einstellungen: 23 Zurücksetzen: 24

Bildschirmschoner-Modus: 11

C Call-by-Call: 18

D Datum und Uhrzeit: 12

Display Farbe: 19 Hintergrund: 19 Kontrast: 19 Sprache: 12 Standby-Modus: 19 Symbole: 7

E Einschalten/Ausschalten: 11 Freisprecheinrichtung: 13

Interngespräch: 42

K Kategorie: 16 Anzeigefarben: 26 Ruftöne: 25 Kettenwahl: 18

Konferenzschaltungen: 42

Kopieren

Telefonbuch: 43

L Lautstärke

Freisprecheinrichtung: 13 Mobilteil-Hörer: 13 Rufton (Basisstation): 23 Rufton (Mobilteil): 19

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP):

M Mobilteil

Abbrechen: 41

Einschalten/Ausschalten: 11

Einstellungen: 19 Registrierung: 40 Suchfunktion: 15

N Nachrichtenalarm: 20 Nachtmodus Mobilteil: 21

P Pause: 15 PIN

Basisstation: 23

R Regionale Einstellung: 24

Registrierung: 40 Rückfrage: 14, 23 Ruftöne: 19 S SMS-Funktion: 28

Stimmverstärker: 14 Stumm: 14

T Tastensperre: 14 Tastentöne: 20 Telefonbuch

> Mobilteil-Telefonbuch: 16 Telefonbuch kopieren: 43

Versäumte Anrufe: 25 Verstärker: 42 Voice Mail: 26

W Wahlkontrolle: 24 Wahlwiederholung: 13 Wahlwiederholungsliste: 13 Weiterleiten von Anrufen: 42

Z Zeicheneingabe: 44

Zielwahl: 17

Zusätzliche Basisstationen: 40 Zusätzliche Mobilteile: 40





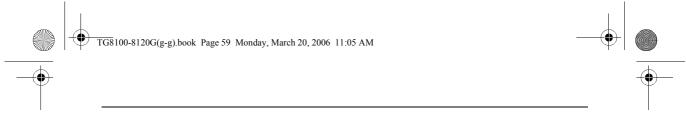






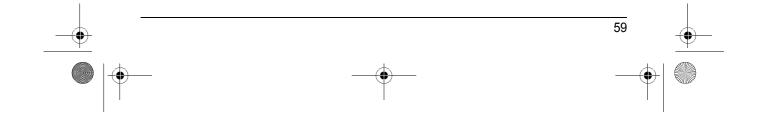


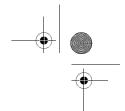




Notizen







Für Deutschland

Rufnummer der Informationshotline Nr.: 0180 - 501 51 42 Rufnummer der Reparatur-Hotline Nr.: 0180 - 525 13 67

Für Österreich

Rufnummer der Informationshotline: 0810 555 777

Rufnummer der Reparatur-Hotline: 0900 700 706 Kostenpflichtig!

€0436

1999/5/EC

Vertrieb:

Panasonic Deutschland

Winsbergring 15, 22525 Hamburg

Panasonic Austria

Laxenburger Strasse 252, 1230, Vienna, ÖSTERREICH

Panasonic Communications Zhuhai Co., Ltd.

3 Ping Xi 8 Lu, Nanping Keji Gongye Yuan, Zhuhai, Guangdong, China 519060

Urheberrecht:

Dieses Material ist von Panasonic Communications Co., Ltd. urheberrechtlich geschützt und darf nur für interne Zwecke reproduziert werden. Jede weitere Reproduktion des Materials, sowohl im Ganzen als auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung von Panasonic Communications Co., Ltd. nicht gestattet.

© 2006 Panasonic Communications Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.



PQQX15078YA CC0206DK1036

